Arbeitsmarkt in Zahlen Sperrfrist: 31.03.2015, 09:55 Uhr



Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Hamburg
März 2015





Impressum

Reihe: Arbeitsmarkt in Zahlen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Agentur für Arbeit Hamburg

Berichtsmonat: März 2015

Periodizität: monatlich

Hinweise: Sperrfrist: 31.03.2015, 09:55 Uhr

Nächster

Veröffentlichungstermin: 30.04.2015

Herausgeber: Bundesagentur für Arbeit

Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Nordost

Spichernstr. 1 30161 Hannover

E-Mail: Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 0511 / 919-3455

Fax: Fax: 0511 / 919-4103456

Weiterführende statistische Informationen

Internet: http://statistik.arbeitsagentur.de

Statistik nach Themen

http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-

Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html

Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2015.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA Agentur für Arbeit

ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen

AGH Arbeitsgelegenheiten
BA Bundesagentur für Arbeit

BSI Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen

dar. darunter dav. davon

GSt Geschäftsstellenbezirk
IT Informationstechnologie
PSA Personal-Service-Agentur

SGB Sozialgesetzbuch

zkT zugelassene kommunale Träger

I insgesamt
M Männer
F Frauen

MD Monatsdurchschnitt

ME Monatsende
MS Monatssumme
MM Monatsmitte
MA Monatsanfang
JA Jahresanfang
JD Jahresdurchschnitt
JE Jahresende

JS Jahressumme
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

u unzuverlässige oder ungewisse Daten

0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der

kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung

gebracht werden kann nichts vorhanden

kein Nachweis vorhanden
Angaben fallen später an

Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende

Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen

x Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Beschäftigungsstatistik

Für den aktuellen Berichtsmonat der Beschäftigungsstatistik (September 2014) werden bei den Daten zu Vollzeitund Teilzeitbeschäftigten keine Veränderungen gegenüber frühreren Berichtsmonaten ausgewiesen. Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken. Durch die damit verbundenen Strukturverzerrungen sind die aktuellen Daten zur Arbeitszeit nicht sinnvoll mit denen vorangegangener Monate vergleichbar.

Arbeitsstellenstatistik

Infolge einer Verfahrensänderung verringerte sich im Berichtsmonat Dezember 2014 der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen für die private Arbeitsvermittlung bundesweit um rund 60% auf 2.000. Dadurch sind Zeitreihenvergleiche insbesondere für diese Wirtschaftsgruppe seit Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>7</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>9</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>11</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>12</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>13</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>14</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>15</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<u>18</u>
Geschäftsstellenbezirk Hamburg	<u>19</u>
Geschäftsstellenbezirk Altona	<u>22</u>
Geschäftsstellenbezirk Bergedorf	<u>25</u>
Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord	<u>28</u>
Geschäftsstellenbezirk Wandsbek	<u>31</u>
Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel	<u>34</u>
Geschäftsstellenbezirk Harburg	37

Eckwerte des Arbeitsmarktes

					,	Veränderun	ıg gegen	über	
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahi	resmonat ¹⁾	
Werkmale	10112 2013	1 60 2013	Jan 2013	VOITIL	niat	Mrz 20)14	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	135.218	134.965	134.008	253	0,2	1.376	1,0	0,2	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	74.782	76.078	75.794	-1.296	-1,7	-1.046	-1,4	-0,6	-0,5
55,6% Männer	41.575	42.348	41.791	-773	-1,8	-544	-1,3	-0,3	-0,8
44,4% Frauen	33.207	33.730	34.003	-523	-1,6	-502	-1,5	-0,9	-0,0
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	5.537	5.794	5.491	-257	-4,4	-351	-6,0	-5,5	-0,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	983	991	1.003	-8	-0,8	-19	-1,9	-4,5	3,9
27,8% 50 Jahre und älter	20.766	20.948	21.018	-182	-0,9	766	3,8	4,6	3,6
15,6% dar. 55 Jahre und älter	11.647	11.751	11.764	-104	-0,9	560	5,1	6,0	5,1
30,7% Langzeitarbeitslose	22.930	23.112	23.306	-182	-0,8	-956	-4,0	-2,8	-2,4
4,6% Schwerbehinderte	3.406	3.485	3.448	-79	-2,3	63	1,9	2,2	-2,9
28,0% Ausländer	20.953	20.707	20.499	246	1,2	842	4,2	2,9	3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	18.263	18.303	19.833	-40	-0,2	166	0,9	0,9	-2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	6.456	7.143	9.102	-687	-9,6	-75	-1,1	8,7	-1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	4.027	4.222	3.727	-195	-4,6	271	7,2	4,1	4,3
seit Jahresbeginn	56.399	38.136	19.833	х	х	-201	-0,4	-1,0	-2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	19.590	18.023	14.125	1.567	8,7	844	4,5	1,5	-8,1
dar. in Erwerbstätigkeit	6.497	5.813	4.508	684	11,8	486	8,1	8,7	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	3.920	3.828	2.508	92	2,4	670	20,6	16,1	19,0
seit Jahresbeginn	51.738	32.148	14.125	х	х	-125	-0,2	-2,9	-8,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,6	7,8	7,7	х	х	х	7,8	7,9	7,9
dar. Männer	8,1	8,3	8,2	х	х	х	8,3	8,4	8,3
Frauen	7,1	7,2	7,3	х	х	х	7,3	7,3	7,3
15 bis unter 25 Jahre	5,9	6,1	5,8	х	х	х	6,2	6,4	5,8
15 bis unter 20 Jahre	4,9	4,9	5,0	х	х	х	4,9	5,1	4,7
50 bis unter 65 Jahre	8,6	8,7	8,7	х	х	х	8,5	8,6	8,7
55 bis unter 65 Jahre	8,6	8,7	8,7	х	х	х	8,5	8,5	8,6
Ausländer	16,2	16,0	15,9	х	х	х	16,2	16,2	15,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	9,0	9,0	х	х	х	9,1	9,2	9,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	84.382	85.607	84.913	-1.225	-1,4	850	1,0	1,2	0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	99.024	99.758	99.138	-734	-0,7	-515	-0,5	-0,9	0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	101.026	101.765	101.203	-739	-0,7	-1.007	-1,0	-1,3	-0,3
Unterbeschäftigungsquote	10,1	10,1	10,1	х	X	х		10,4	10,2
Leistungsempfänger ²⁾	72,1	,.					10,0	,	, .
Arbeitslosengeld	21.704	22.990	22.774	-1.286	-5,6	-804	-3,6	-1,0	1,5
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	131.451	131.040	130.456	411	0,3	-139	-0,1	0,0	0,4
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	50.225	49.864	50.021	361	0,7	-467	-0,9	-1,4	-0,6
Bedarfsgemeinschaften	99.774	99.619	99.339	155	0,7	-1.186	-1,2	-1,0	-0,
Gemeldete Arbeitsstellen	33.774			100	٥,٢	1.100	-,٠	.,0	
	4.390	4.097	2 024	202	7 2	0F	2.2	2 /	0.1
Zugang	11.518	7.128	3.031 3.031	293 x	7,2 x	95 237	2,2 2,1	3,4 2,0	0,3 0,3
Zugang seit Jahresbeginn									

¹⁾ Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

²⁾ Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

					,	Veränderun	g gegen	über	
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahi	esmonat ¹⁾	
Werkmale	WII 2 2015	Feb 2015	Jan 2015	VOITIC	ııaı	Mrz 20)14	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	39.226	39.940	39.935	-714	-1,8	-771	-1,9	-1,8	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	22.747	24.091	24.355	-1.344	-5,6	-609	-2,6	0,2	2,5
53,6% Männer	12.182	13.060	13.068	-878	-6,7	-300	-2,4	0,8	2,5
46,4% Frauen	10.565	11.031	11.287	-466	-4,2	-309	-2,8	-0,4	2,6
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.974	2.213	1.960	-239	-10,8	-214	-9,8	-8,4	-5,9
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	171	178	169	-7	-3,9	-4	-2,3	-6,3	-
28,8% 50 Jahre und älter	6.541	6.736	6.893	-195	-2,9	-22	-0,3	2,7	4,3
18,5% dar. 55 Jahre und älter	4.212	4.333	4.427	-121	-2,8	-135	-3,1	-0,5	0,8
11,2% Langzeitarbeitslose	2.555	2.654	2.714	-99	-3,7	-110	-4,1	-2,7	-1,6
4,4% Schwerbehinderte	998	1.024	1.036	-26	-2,5	-6	-0,6	-1,3	-0,4
18,0% Ausländer	4.092	4.377	4.340	-285	-6,5	-106	-2,5	1,9	3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.277	7.430	8.901	-153	-2,1	6	0,1	-0,7	-3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	4.579	4.477	6.691	102	2,3	22	0,5	0,8	-0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.356	1.748	1.032	-392	-22,4	-36	-2,6	-0,3	-17,0
seit Jahresbeginn	23.608	16.331	8.901	х	х	-363	-1,5	-2,2	-3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.938	7.029	5.526	909	12,9	594	8,1	5,9	-9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	4.207	3.816	3.001	391	10,2	369	9,6	16,6	-4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.303	1.208	720	95	7,9	52	4,2	0,1	-11,9
seit Jahresbeginn	20.493	12.555	5.526	х	х	435	2,2	-1,3	-9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,5	2,5	х	Х	Х	2,4	2,5	2,5
dar. Männer	2,4	2,6	2,6	х	Х	х	2,5	2,6	2,5
Frauen	2,3	2,4	2,4	х	Х	х	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,3	2,1	х	Х	х	2,3	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	0,8	х	Х	х	0,9	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	х	х	х	2,8	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,3	х	Х	х	3,3	3,3	3,4
Ausländer	3,2	3,4	3,4	х	х	х	3,4	3,5	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,9	х	х	х	2,8	2,9	2,9
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	23.459	24.774	24.891	-1.315	-5,3	-501	-2,1	0,3	2,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	26.403	27.543	27.694	-1.140	-4,1	-537	-2,0	-0,4	1,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	28.392	29.538	29.748	-1.146	-3,9	-1.027	-3,5	-1,9	0,2
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	3,0	х	х	х	3,0	3,0	3,0
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	21.704	22.990	22.774	-1.286	-5,6	-804	-3,6	-1,0	1,5

¹⁾ Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

²⁾ Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2015 und März 2015; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

zurück zum Inhalt

					,	Veränderun			
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjah	resmonat ¹⁾	
Werkinde	10112 2013	1 60 2013	Jan 2013	VOITIC	лас	Mrz 20)14	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	95.992	95.025	94.073	967	1,0	2.147	2,3	1,1	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	52.035	51.987	51.439	48	0,1	-437	-0,8	-1,0	-
56,5% Männer	29.393	29.288	28.723	105	0,4	-244	-0,8	-0,8	-2,2
43,5% Frauen	22.642	22.699	22.716	-57	-0,3	-193	-0,8	-1,1	-1,3
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	3.563	3.581	3.531	-18	-0,5	-137	-3,7	-3,6	3,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	812	813	834	-1	-0,1	-15	-1,8	-4,1	4,8
27,3% 50 Jahre und älter	14.225	14.212	14.125	13	0,1	788	5,9	5,5	3,3
14,3% dar. 55 Jahre und älter	7.435	7.418	7.337	17	0,2	695	10,3	10,2	7,8
39,2% Langzeitarbeitslose	20.375	20.458	20.592	-83	-0,4	-846	-4,0	-2,8	-2,5
4,6% Schwerbehinderte	2.408	2.461	2.412	-53	-2,2	69	2,9	3,8	-3,9
32,4% Ausländer	16.861	16.330	16.159	531	3,3	948	6,0	3,1	3,6
Zugang an Arbeitslosen	10.001	10.000	10.100	001	0,0	0.10	0,0	0,1	0,0
Insgesamt	10.986	10.873	10.932	113	1,0	160	1,5	2,0	-1,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.877	2.666	2.411	-789	-29,6	-97	-4,9	25,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.671	2.474	2.695	197	8,0	307	13,0	7,5	15,7
seit Jahresbeginn	32.791	21.805	10.932	х	X	162	0,5	0,0	-1,9
Abgang an Arbeitslosen	32.791	21.003	10.932	^	^	102	0,5	0,0	-1,0
Insgesamt	11.652	10.994	8.599	658	6,0	250	2,2	-1,1	-7,4
dar. in Erwerbstätigkeit	2.290	1.997	1.507	293	14,7	117	5,4	-3,8	-8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.617	2.620	1.788	-3	-0,1	618	30,9	25,4	
seit Jahresbeginn	31.245	19.593	8.599	x	X	-560	-1,8	-4,0	-7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf	31.243	19.555	0.555	^	^	-300	-1,0	-4,0	-7,-
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,3	х	х	Х	5,4	5,4	5,4
dar. Männer	5,7	5,3 5,7	5,6	×	X	X	5,9	5,8	5,5 5,8
Frauen	4,8	4,9	4,9	X	X	X	4,9	4,9	5,0
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,8	3,7	X	X	Х	3,9	3,9	3,6
15 bis unter 20 Jahre	4,0	4,0	4,1	X	X	X	4,1	4,2 5,8	3,9 5,9
50 bis unter 65 Jahre 55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,9	5,9	X	X	X	5,8	•	
	5,5	5,5	5,5	х	Х	Х	5,2	5,2	
Ausländer	13,1	12,6	12,5	Х	Х	Х	12,8	12,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,1	6,1	Х	Х	Х	6,3	6,3	6,3
Unterbeschäftigung	00.004	00.004	00.000	00	0.4	4.050	0.0	4.0	0.0
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	60.924	60.834	60.022	90	0,1	1.352	2,3	1,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	72.621	72.216		405	0,6	22	0,0	-1,1	-0,4
	72.634	72.228	71.455	406	0,6	20	0,0	-1,1 7.4	-0,4
Unterbeschäftigungsquote Leistungsempfänger	7,2	7,2	7,1	Х	Х	Х	7,3	7,4	7,2
	124 454	124 040	120 450	111	0.2	120	0.4	0.0	0.4
erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	131.451	131.040	130.456	411	0,3	-139	-0,1	0,0	
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	50.225	49.864	50.021	361	0,7	-467	-0,9	-1,4	-0,6

¹⁾ Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

²⁾ Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2015 bis März 2015.

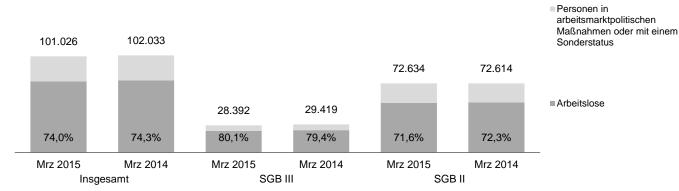
Komponenten der Unterbeschäftigung

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Hamburg März 2015

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



				\	/eränderui	ng gege	nüber	
Managarantan dan Hatarkasak ötti m a.1)	Mrz 2015	Feb 2015	Vormo	not		Vorjal	nresmonat ²⁾	
Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind aktivierung und berufliche Eingliederung sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II) Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen Arbeitsgelegenheiten Fremdförderung Beschäftigungsphase Bürgerarbeit Förderung von Arbeitsverhältnissen Beschäftigungszuschuss onderregelungen für Ältere § 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI) urzfristige Arbeitsunfähigkeit Unterbeschäftigung im engeren Sinne Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,	WIIZ 2013	Feb 2015	VOITIC	mai	Mrz 2		Feb 2014	Jan 2014
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	74.782	76.078	-1.296	-1,7	-1.046	-1,4	-0,6	-0,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	9.600	9.529	71	0,7	1.896	24,6	18,4	12,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	4.239	4.228	11	0,3	1.769	71,6	50,6	33,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	5.361	5.301	60	1,1	127	2,4	1,2	1,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	84.382	85.607	-1.225	-1,4	850	1,0	1,2	0,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	14.642	14.151	491	3,5	-1.365	-8,5	-12,1	-3,3
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	5.079	4.932	147	3,0	1.061	26,4	23,2	23,7
Arbeitsgelegenheiten	2.208	1.839	369	20,1	-877	-28,4	-38,8	1,8
Fremdförderung	3.765	3.737	28	0,7	97	2,6	5,5	12,6
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	х	-174	-100,0	-100,0	-100,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	326	338	-12	-3,6	-50	-13,3	-9,1	-23,2
Beschäftigungszuschuss	63	70	-7	-10,0	-22	-25,9	-18,6	-15,3
Sonderregelungen für Ältere								
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	68	134	-66	-49,3	-1.201	-94,6	-90,4	-84,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	3.133	3.101	32	1,0	-199	-6,0	-12,3	-13,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	99.024	99.758	-734	-0,7	-515	-0,5	-0,9	0,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,								
in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	2.002	2.007	-5	-0,2	-492	-19,7	-19,1	-17,9
Gründungszuschuss	1.152	1.158	-6	-0,5	-2	-0,2	5,1	7,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	12	1	8,3	-2	-13,3	-50,0	-56,0
Altersteilzeit	837	837	-	-	-488	-36,8	-38,2	-37,2
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	101.026	101.765	-739	-0,7	-1.007	-1,0	-1,3	-0,3
Unterbeschäftigungsquote	10,1	10,1	Х	х	Х	10,3	10,4	10,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,0	74,8	Х	х	Х	74,3	74,2	75,0

Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

²⁾ Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Hamburg März 2015

				١	/eränderui			
(Canada a antana dan Untanha a ah "fisina a 1)	Mrz 2015	Feb 2015	Vormo	not		Vorjah	resmonat ²⁾	
Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	WIIZ 2013	Feb 2015	VOITIG	Jilat	Mrz 2		Feb 2014	Jan 2014
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	22.747	24.091	-1.344	-5,6	-609	-2,6	0,2	2,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	712	683	29	4,2	108	17,9	2,9	-13,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	712	683	29	4,2	108	17,9	2,9	-13,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	х	-	х	х	>
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	23.459	24.774	-1.315	-5,3	-501	-2,1	0,3	2,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.944	2.769	175	6,3	-36	-1,2	-6,2	-1,0
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	2.295	2.190	105	4,8	89	4,0	-0,8	0,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	х	-	х	х)
Fremdförderung	188	196	-8	-4,1	-59	-23,9	-7,1	6,8
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	х	-	х	х)
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	х	-	х	х	>
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	х	-	х	х)
Sonderregelungen für Ältere								
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	*	*	*	*	*	*	*	-86,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	459	381	78	20,5	-38	-7,6	-24,0	-6,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	26.403	27.543	-1.140	-4,1	-537	-2,0	-0,4	1,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,								
in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.989	1.995	-6	-0,3	-490	-19,8	-18,8	-17,5
Gründungszuschuss	1.152	1.158	-6	-0,5	-2	-0,2	5,1	7,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	х	-	х	х	>
Altersteilzeit	837	837	-	-	-488	-36,8	-38,2	-37,2
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	28.392	29.538	-1.146	-3,9	-1.027	-3,5	-1,9	0,2
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	х	х	х	3,0	3,0	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,1	81,6	Х	х	Х	79,4	79,8	80,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	52.035	51.987	48	0,1	-437	-0,8	-1,0	-1,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	8.889	8.847	42	0,5	1.789	25,2	19,8	14,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.528	3.546	-18	-0,5	1.662	89,1	65,4	46,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	5.361	5.301	60	1,1	127	2,4	1,2	1,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	60.924	60.834	90	0,1	1.352	2,3	1,6	0,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	11.697	11.382	315	2,8	-1.330	-10,2	-13,4	-3,8
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	2.783	2.742	41	1,5	971	53,6	52,8	50,8
Arbeitsgelegenheiten	2.208	1.839	369	20,1	-877	-28,4	-38,8	1,8
Fremdförderung	3.577	3.541	36	1,0	156	4,6	6,3	13,0
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	х	-174	-100,0	-100,0	-100,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	326	338	-12	-3,6	-50	-13,3	-9,1	-23,2
Beschäftigungszuschuss	63	70	-7	-10,0	-22	-25,9	-18,6	-15,3
Sonderregelungen für Ältere								
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	66	132	-66	-50,0	-1.173	-94,7	-90,3	-84,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	2.674	2.720	-46	-1,7	-161	-5,7	-10,3	-14,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	72.621	72.216	405	0,6	22	0,0	-1,1	-0,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,								
in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	13	12	1	8,3	-2	-13,3	-50,0	-56,0
Gründungszuschuss	-	-	-	Х	-	x	Х)
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	12	1	8,3	-2	-13,3	-50,0	-56,0
Altersteilzeit	-	-	-	Х	-	x	х)
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	72.634	72.228	406	0,6	20	0,0	-1,1	-0,4
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,2	х	Х	х	7,3	7,4	7,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,6	72,0	Х	Х	Х	72,3	71,9	73,0

Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung 71,6 72,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

x 72,3 71,9 73,0 © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

²⁾ Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

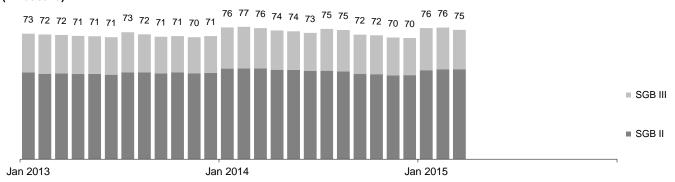
zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Hamburg März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 1.296 auf 74.782 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.046 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,8% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 22.747, das sind 1.344 weniger als im Vormonat und 609 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 52.035 Arbeitslose, das ist ein Plus von 48 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2014 waren es 437 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



		V	eränderung	g gegenübe	r	Arbe	itslosenquot	te ¹⁾
Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2015	Vorm	onat	Vorjahre	esmonat	Mrz 2015	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %		in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	74.782	-1.296	-1,7	-1.046	-1,4	7,6	7,8	7,8
Männer	41.575	-773	-1,8	-544	-1,3	8,1	8,3	8,3
Frauen	33.207	-523	-1,6	-502	-1,5	7,1	7,2	7,3
15 bis unter 25 Jahre	5.537	-257	-4,4	-351	-6,0	5,9	6,1	6,2
15 bis unter 20 Jahre	983	-8	-0,8	-19	-1,9	4,9	4,9	4,9
50 Jahre und älter	20.766	-182	-0,9	766	3,8	8,6	8,7	8,5
55 Jahre und älter	11.647	-104	-0,9	560	5,1	8,6	8,7	8,5
Deutsche	53.737	-1.557	-2,8	-1.914	-3,4	6,3	6,5	6,6
Ausländer	20.953	246	1,2	842	4,2	16,2	16,0	16,2
Rechtskreis SGB III	22.747	-1.344	-5,6	-609	-2,6	2,3	2,5	2,4
Männer	12.182	-878	-6,7	-300	-2,4	2,4	2,6	2,5
Frauen	10.565	-466	-4,2	-309	-2,8	2,3	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1.974	-239	-10,8	-214	-9,8	2,1	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	171	-7	-3,9	-4	-2,3	0,8	0,9	0,9
50 Jahre und älter	6.541	-195	-2,9	-22	-0,3	2,7	2,8	2,8
55 Jahre und älter	4.212	-121	-2,8	-135	-3,1	3,1	3,2	3,3
Deutsche	18.650	-1.053	-5,3	-501	-2,6	2,2	2,3	2,3
Ausländer	4.092	-285	-6,5	-106	-2,5	3,2	3,4	3,4
Rechtskreis SGB II	52.035	48	0,1	-437	-0,8	5,3	5,3	5,4
Männer	29.393	105	0,4	-244	-0,8	5,7	5,7	5,9
Frauen	22.642	-57	-0,3	-193	-0,8	4,8	4,9	4,9
15 bis unter 25 Jahre	3.563	-18	-0,5	-137	-3,7	3,8	3,8	3,9
15 bis unter 20 Jahre	812	-1	-0,1	-15	-1,8	4,0	4,0	4,1
50 Jahre und älter	14.225	13	0,1	788	5,9	5,9	5,9	5,8
55 Jahre und älter	7.435	17	0,2	695	10,3	5,5	5,5	5,2
Deutsche	35.087	-504	-1,4	-1.413	-3,9	4,1	4,2	4,3
Ausländer	16.861	531	3,3	948	6,0	13,1	12,6	12,8

Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

zurück zum Inhalt

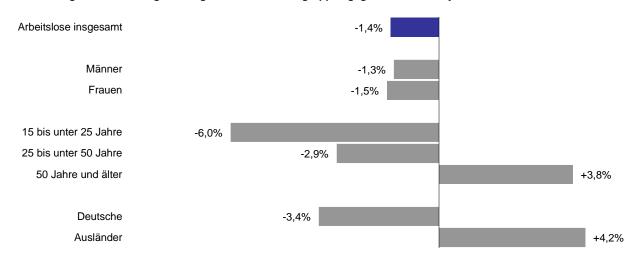
Agentur für Arbeit Hamburg März 2015

SGB II

6,8%

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -6% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +4% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

		Männer	Frauen
Insgesamt		55,6%	44,4%
SGB III		53,6%	46,4%
SGB II		56,5%	43,5%
		Deutsche	Ausländer
Insgesamt		71,9%	28,0%
SGB III		82,0%	18,0%
SGB II		67,4%	32,4%
1	5 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und älter
Insgesamt	7,4%	64,8%	27,8%
SGB III	8,7%	62,6%	28,8%

65,8%

27,3%

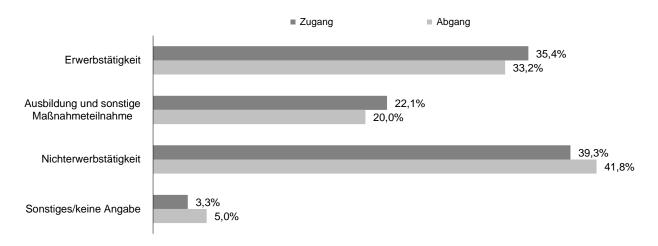
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Hamburg März 2015

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 18.263 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 166 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 19.590 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 844 mehr als im März 2014. Seit Jahresbeginn gab es 56.399 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (–201). Dem gegenüber stehen 51.738 Abmeldungen von Arbeitslosen (–125). Im März meldeten sich 6.456 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 75 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 6.497 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 486 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



		Ve	ränderung	gegenübe	r	seit Jahres-	Veränd gegel	-
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2015	Vorm	onat	Vorjahre	smonat	beginn	Vorjahres	zeitraum
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	18.263	-40	-0,2	166	0,9	56.399	-201	-0,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	6.456	-687	-9,6	-75	-1,1	22.701	332	1,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	5.518	81	1,5	-157	-2,8	18.939	-775	-3,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	216	-779	-78,3	58	36,7	1.700	1.083	175,5
Selbständigkeit	687	5	0,7	26	3,9	1.977	34	1,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	4.027	-195	-4,6	271	7,2	11.976	591	5,2
Nichterwerbstätigkeit	7.182	613	9,3	-255	-3,4	20.442	-1.318	-6,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	5.014	336	7,2	-229	-4,4	14.495	-702	-4,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	2.023	257	14,6	-31	-1,5	5.567	-548	-9,0
Sonstiges/keine Angabe	598	229	62,1	225	60,3	1.280	194	17,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	19.590	1.567	8,7	844	4,5	51.738	-125	-0,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	6.497	684	11,8	486	8,1	16.818	676	4,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	5.273	623	13,4	355	7,2	13.737	737	5,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	457	60	15,1	155	51,3	942	-117	-11,0
Selbständigkeit	757	5	0,7	-13	-1,7	2.093	62	3,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	3.920	92	2,4	670	20,6	10.256	1.602	18,5
Nichterwerbstätigkeit	8.184	751	10,1	-205	-2,4	21.829	-2.241	-9,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	5.711	394	7,4	-54	-0,9	15.206	-1.310	-7,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	2.129	319	17,6	-152	-6,7	5.704	-889	-13,5
Sonstiges/keine Angabe	989	40	4,2	-107	-9,8	2.835	-162	-5,4

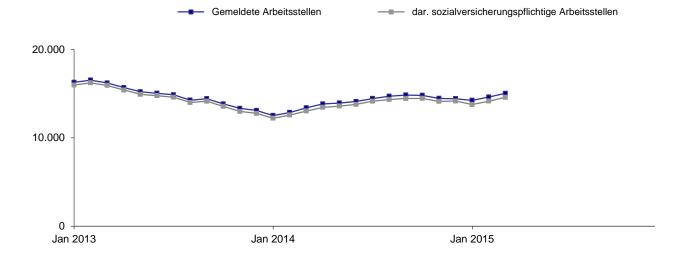
Gemeldete Arbeitsstellen

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Hamburg März 2015

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg waren im März 15.028 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 415. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.635 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 4.390 neue Arbeitsstellen, das waren 95 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 11.518 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 237 oder 2%. Im März wurden 3.954 Arbeitsstellen abgemeldet, 279 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 10.765 Stellenabgänge (–11).

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen²⁾



			Ve	ränderung	g gegenübe	er	seit	Veränderung gegenüber	
	Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾³⁾	Mrz 2015	Vormonat		Vorjahresmonat		Jahresbeginn ¹⁾	Vorjahreszeitraum	
			absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7	8
Zug	ang	4.390	293	7,2	95	2,2	11.518	237	2,1
dar.	sofort zu besetzen	2.739	295	12,1	126	4,8	6.954	288	4,3
	sozialversicherungspflichtig	4.301	280	7,0	193	4,7	11.065	156	1,4
	dar. sofort zu besetzen	2.674	290	12,2	162	6,4	6.700	225	3,5
Bes	tand	15.028	415	2,8	1.635	12,2	14.629	1.703	13,2
dar.	sofort zu besetzen	13.759	396	3,0	1.612	13,3	13.386	1.607	13,6
	sozialversicherungspflichtig	14.577	421	3,0	1.545	11,9	14.166	1.560	12,4
	dar. sofort zu besetzen	13.319	393	3,0	1.474	12,4	12.986	1.479	12,8
Abg	ang	3.954	315	8,7	279	7,6	10.765	-11	-0,1
dar.	sozialversicherungspflichtige Stellen	3.860	324	9,2	301	8,5	10.493	39	0,4

¹⁾ Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

²⁾ Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

³⁾ Infolge einer Verfahrensänderung sind insbesondere für die private Arbeitsvermittlung Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.

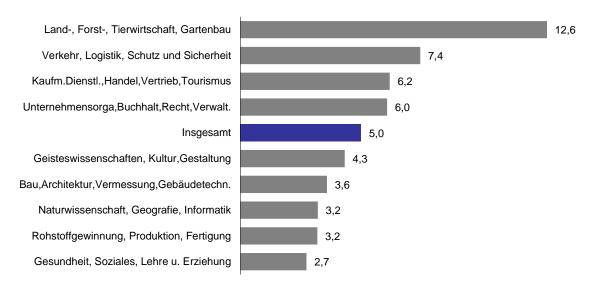
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Hamburg März 2015

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im März 2015 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



		Mrz 2015	Anteil an	1	/eränderur	ng gegenüber	
	Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen	10112 2013	insgesamt	Vormor	nat	Vorjahres	monat
	nach Berufsbereichen ¹⁾	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6
Arbe	eitslose	74.782	100	-1.296	-1,7	-1.046	-1,4
dar.	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.516	2,0	-110	-6,8	28	1,9
	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	11.053	14,8	-180	-1,6	90	0,8
	Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	4.465	6,0	-57	-1,3	37	0,8
	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1.715	2,3	-42	-2,4	-43	-2,4
	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	20.089	26,9	-100	-0,5	-331	-1,6
	Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	13.504	18,1	-250	-1,8	-533	-3,8
	Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	9.800	13,1	-174	-1,7	-417	-4,1
	Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	6.305	8,4	-80	-1,3	-134	-2,1
	Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	3.444	4,6	-202	-5,5	-126	-3,5
	keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	2.889	3,9	-99	-3,3	385	15,4
Gem	neldete Arbeitsstellen ²⁾	15.028	100	415	2,8	1.635	12,2
dar.	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	120	0,8	10	9,1	30	33,3
	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	3.482	23,2	-121	-3,4	106	3,1
	Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	1.251	8,3	43	3,6	159	14,6
	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	537	3,6	49	10,0	21	4,1
	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.710	18,0	220	8,8	562	26,2
	Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	2.194	14,6	71	3,3	314	16,7
	Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	1.621	10,8	85	5,5	28	1,8
	Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	2.312	15,4	25	1,1	410	21,6
	Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	801	5,3	33	4,3	11	1,4
	keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

¹⁾ Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer © Statistik der Bundesagentur für Arbeit eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

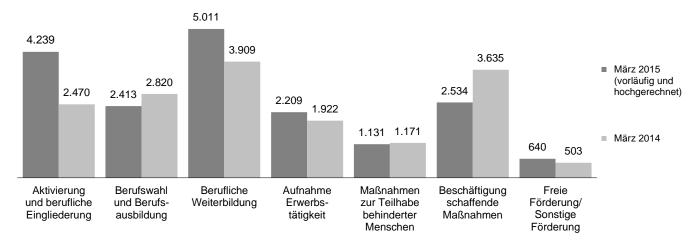
²⁾ Infolge einer Verfahrensänderung können Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt sein.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Hamburg März 2015

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



		Vera	änderung	gegenübe	er	seit Jahres-	Verände gegen	J
Maßnahmekategorien	Mrz 2015	2 2015 Vormonat Vorjahresmo			smonat	beginn ²⁾	Vorjahresz	
der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾				absolut	in %	Ü	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.211	-99	-3,0	294	10,1	9.035	914	11,3
Berufswahl und Berufsausbildung	111	-25	-18,4	-75	-40,3	358	-177	-33,1
Berufliche Weiterbildung	1.055	173	19,6	326	44,7	2.480	504	25,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	228	-46	-16,8	-60	-20,8	783	103	15,1
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	72	-3	-4,0	6	9,1	166	-5	-2,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	640	-1.375	-68,2	267	71,6	2.986	-713	-19,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-41	-80,4	-10	-50,0	130	93	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	4.239	10	0,2	1.769	71,6	4.105	1.385	50,9
Berufswahl und Berufsausbildung	2.413	39	1,6	-407	-14,4	2.421	-411	-14,5
Berufliche Weiterbildung	5.011	135	2,8	1.102	28,2	4.931	1.027	26,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.209	-9	-0,4	287	14,9	2.218	313	16,4
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	1.131	-3	-0,3	-40	-3,4	1.151	-38	-3,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	2.534	358	16,5	-1.101	-30,3	2.508	-893	-26,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	640	-20	-3,0	137	27,2	651	33	5,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.410	406	20,3	271	12,7	6.611	-337	-4,9
Berufswahl und Berufsausbildung	90	-167	-65,0	-55	-37,9	462	-146	-24,0
Berufliche Weiterbildung	935	85	10,0	220	30,8	2.504	473	23,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	262	-11	-4,0	6	2,3	880	140	18,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	75	-45	-37,5	5	7,1	261	6	2,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	233	-2.410	-91,2	-40	-14,7	3.736	358	10,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	28	-16	-36,4	-112	-80,0	118	-274	-69,9

¹⁾ Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten © Statistik der Bundesagentur für Arbeit überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

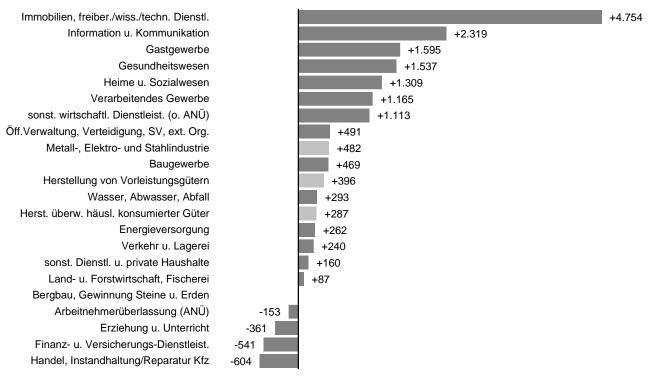
zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Hamburg März 2015

Im September 2014, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg auf 905.707. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 14.134 oder 1,6%, nach +18.843 oder +2,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Diensleistungen (+4.754 oder +4,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-604 oder -0,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert Ende September 2014



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

			Be	schäftigte End	de		Veränderung		
	Merkmale der Beschäftigung	Sep 2014	Jun 2014	Mrz 2014	Dez 2013	Sep 2013	Sep 2014 / Se	U	
							absolut	in %	
		1	2	3	4	5	6	7	
Insgesa	mt	905.707	892.508	888.725	887.439	891.573	14.134	1,6	
53,4%	Männer	483.657	476.923	473.953	473.038	476.680	6.977	1,5	
46,6%	Frauen	422.050	415.585	414.772	414.401	414.893	7.157	1,7	
9,4%	15 bis unter 25 Jahre	85.483	78.397	81.531	84.027	87.115	-1.632	-1,9	
63,1%	25 bis unter 50 Jahre	571.632	568.522	566.216	565.699	568.943	2.689	0,5	
26,7%	50 Jahre bis unter 65 Jahre	241.377	238.532	234.283	231.093	229.020	12.357	5,4	
74,4%	Vollzeit 1)	673.483	660.874	660.657	660.577	666.210	x	х	
25,5%	Teilzeit 1)	231.081	226.624	222.893	221.588	220.057	x	x	
90,5%	Deutsche	819.473	807.717	806.453	806.776	809.688	9.785	1,2	
9,4%	Ausländer	85.259	83.835	81.335	79.713	80.924	4.335	5,4	

¹⁾ Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben © Statistik der Bundesagentur für Arbeit zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken; ein Ausweisen von Veränderungen ist deshalb nicht sinnvoll.

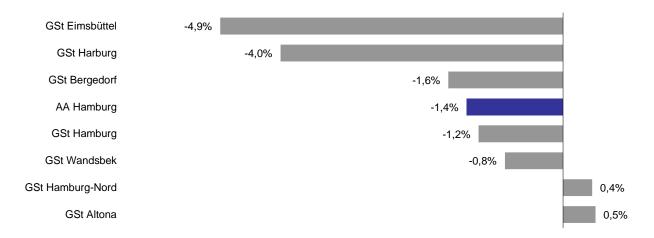
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Hamburg März 2015

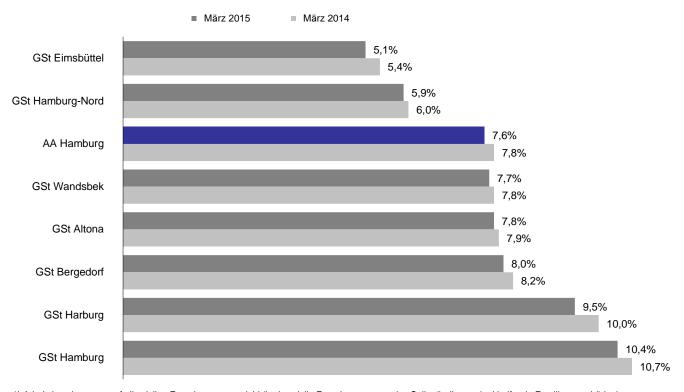
Im Agenturbezirk Hamburg stellt sich der Arbeitsmarkt im März recht unterschiedlich dar. Vergleichsweise günstig entwickelte sich die Arbeitslosigkeit in Eimsbüttel; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Altona mit einer Zunahme von 0,5%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



Dementsprechend änderten sich auch die Arbeitslosenquoten im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg. Die Spanne reichte im März von 5,1% in Eimsbüttel bis 10,4% in Hamburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ im Agenturbezirk aufsteigend sortiert



¹⁾ Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 282 auf 17.738 Personen verringert. Das waren 217 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 10,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,7%. Dabei meldeten sich 4.134 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 127 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 4.403 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+61). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 12.653 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 477 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 11.556 Abmeldungen von Arbeitslosen (–224).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 222 Stellen auf 5.912 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 234 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 1.818 neue Arbeitsstellen, 158 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.529 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 119.

				Veränderung gegenüber				iber	
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	\/a====	not		Vorjahi	resmonat ¹⁾	
Werkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat	Mrz 20		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden		<u>'</u>		<u>'</u>	'	,			
Insgesamt	31.790	31.621	31.412	169	0,5	500	1,6	0,8	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.738	18.020	17.846	-282	-1,6	-217	-1,2	-0,2	-0,0
57,5% Männer	10.205	10.331	10.211	-126	-1,2	-99	-1,0	-1,1	-0,5
42,5% Frauen	7.533	7.689	7.635	-156	-2,0	-118	-1,5	1,1	0,6
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.359	1.472	1.386	-113	-7,7	-115	-7,8	-4,5	-0,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	267	265	258	2	0,8	-16	-5,7	-8,9	-10,1
25,6% 50 Jahre und älter	4.542	4.572	4.605	-30	-0,7	275	6,4	6,9	6,7
13,8% dar. 55 Jahre und älter	2.442	2.476	2.473	-34	-1,4	176	7,8	9,0	7,9
32,5% Langzeitarbeitslose	5.768	5.806	5.815	-38	-0,7	-97	-1,7	-1,2	-0,5
4,3% Schwerbehinderte	755	799	770	-44	-5,5	12	1,6	6,1	-3,0
35,2% Ausländer	6.248	6.245	6.245	3	0,0	59	1,0	1,1	3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.134	4.111	4.408	23	0,6	-127	-3,0	-3,5	-4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.305	1.522	1.840	-217	-14,3	-109	-7,7	10,3	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	928	886	770	42	4,7	122	15,1	-2,0	-7,5
15 bis unter 25 Jahre	567	661	516	-94	-14,2	-106	-15,8	-13,4	-21,0
55 Jahre und älter	435	418	497	17	4,1	2	0,5	7,5	7,3
seit Jahresbeginn	12.653	8.519	4.408	Х	х	-477	-3,6	-3,9	-4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.403	3.931	3.222	472	12,0	61	1,4	-2,0	-6,0
dar. in Erwerbstätigkeit	1.248	1.094	876	154	14,1	20	1,6	6,0	-7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	903	845	559	58	6,9	209	30,1	16,4	23,7
15 bis unter 25 Jahre	646	546	411	100	18,3	-54	-7,7	-7,3	-23,2
55 Jahre und älter	515	443	355	72	16,3	57	12,4	0,7	-2,7
seit Jahresbeginn	11.556	7.153	3.222	Х	х	-224	-1,9	-3,8	-6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,4	10,6	10,5	X	X	X	10,7	10,7	10,6
Männer	10,6	10,8	10,6	X	Х	X	10,9	11,0	10,8
Frauen	10,1	10,4	10,3	X	Х	Х	10,4	10,3	10,3
15 bis unter 25 Jahre	7,3	7,9	7,4	Х	Х	X	7,8	8,2	7,4
15 bis unter 20 Jahre	7,8	7,7	7,5	X	Х	X	8,1	8,3	8,2
50 bis unter 65 Jahre	11,9	12,0	12,1	Х	Х	X	11,5	11,5	11,6
55 bis unter 65 Jahre	11,6	11,8	11,8	х	х	Х	11,1	11,1	11,2
Ausländer	16,4	16,4	16,4	X	X	X	16,6	16,6	16,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,1	12,3	12,2	х	х	х	12,4	12,5	12,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.818	1.729	982	89	5,1	158	9,5	6,9	-13,3
Zugang seit Jahresbeginn	4.529	2.711	982	X	X	119	2,7	-1,4	-13,3
Bestand	5.912	5.690	5.377	222	3,9	234	4,1	3,1	-0,9

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 218 auf 4.006 Personen verringert. Das waren 76 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.309 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 71 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.339 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+32). Seit Beginn des Jahres gab es 4.164 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 193 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.420 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–8).

				Veränderung gegenüber						
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾		
ivierkiliale	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOITIO	ııaı	Mrz 20	014	Feb 2014	Jan 2014	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	6.783	6.839	6.820	-56	-0,8	-115	-1,7	-1,5	0,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.006	4.224	4.185	-218	-5,2	-76	-1,9	2,2	4,9	
58,0% Männer	2.325	2.465	2.442	-140	-5,7	-67	-2,8	0,4	4,4	
42,0% Frauen	1.681	1.759	1.743	-78	-4,4	-9	-0,5	4,8	5,7	
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	431	487	447	-56	-11,5	-53	-11,0	-4,5	3,7	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	30	24	7	23,3	-2	-5,1	-16,7	-36,8	
24,1% 50 Jahre und älter	967	986	990	-19	-1,9	75	8,4	9,7	11,7	
14,7% dar. 55 Jahre und älter	587	607	603	-20	-3,3	10	1,7	6,7	4,9	
8,2% Langzeitarbeitslose	327	331	326	-4	-1,2	-21	-6,0	-7,3	-11,2	
4,3% Schwerbehinderte	171	174	168	-3	-1,7	-5	-2,8	-3,9	-7,7	
25,7% Ausländer	1.029	1.094	1.090	-65	-5,9	-60	-5,5	1,8	8,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.309	1.300	1.555	9	0,7	-71	-5,1	-4,3	-4,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	833	772	1.166	61	7,9	-36	-4,1	-6,3	-0,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	216	282	161	-66	-23,4	-15	-6,5	-6,3	-22,6	
15 bis unter 25 Jahre	178	252	219	-74	-29,4	-23	-11,4	-9,4	-9,9	
55 Jahre und älter	121	108	131	13	12,0	-16	-11,7	6,9	-10,3	
seit Jahresbeginn	4.164	2.855	1.555	х	х	-193	-4,4	-4,1	-4,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.339	1.130	951	209	18,5	32	2,4	4,1	-8,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	651	594	485	57	9,6	4	0,6	13,1	-7,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	227	178	95	49	27,5	31	15,8	-	-26,9	
15 bis unter 25 Jahre	217	173	135	44	25,4	20	10,2	-6,5	-14,6	
55 Jahre und älter	130	96	87	34	35,4	2	1,6	3,2	-9,4	
seit Jahresbeginn	3.420	2.081	951	х	х	-8	-0,2	-1,9	-8,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	х	х	х	2,4	2,5	2,4	
Männer	2,4	2,6	2,5	Х	Х	х	2,5	2,6	2,5	
Frauen	2,3	2,4	2,3	х	х	х	2,3	2,3	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,6	2,4	х	х	х	2,6	2,7	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,7	х	х	х	1,1	1,0	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	х	х	х	2,4	2,4	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	2,9	х	х	х	2,8	2,8	2,8	
Ausländer	2,7	2,9	2,9	х	х	х	2,9	2,9	2,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,9	2,8	х	х	х	2,8	2,9	2,8	
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah	· · · · · · · · ·	,						er Bundesagei		

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 64 auf 13.732 Personen verringert. Das waren 141 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 8,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%.

Dabei meldeten sich 2.825 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.064 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 29 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 8.489 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 284 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 8.136 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–216).

					,	Veränderung gegenüber					
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾			
ivierkiliale	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOITIO	IIal	Mrz 20	014	Feb 2014	Jan 2014		
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	25.007	24.782	24.592	225	0,9	615	2,5	1,5	2,3		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	13.732	13.796	13.661	-64	-0,5	-141	-1,0	-0,9	-1,5		
57,4% Männer	7.880	7.866	7.769	14	0,2	-32	-0,4	-1,6	-2,0		
42,6% Frauen	5.852	5.930	5.892	-78	-1,3	-109	-1,8	-	-0,8		
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	928	985	939	-57	-5,8	-62	-6,3	-4,6	-2,4		
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	230	235	234	-5	-2,1	-14	-5,7	-7,8	-6,0		
26,0% 50 Jahre und älter	3.575	3.586	3.615	-11	-0,3	200	5,9	6,2	5,4		
13,5% dar. 55 Jahre und älter	1.855	1.869	1.870	-14	-0,7	166	9,8	9,7	8,9		
39,6% Langzeitarbeitslose	5.441	5.475	5.489	-34	-0,6	-76	-1,4	-0,8	0,3		
4,3% Schwerbehinderte	584	625	602	-41	-6,6	17	3,0	9,3	-1,6		
38,0% Ausländer	5.219	5.151	5.155	68	1,3	119	2,3	0,9	2,9		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	2.825	2.811	2.853	14	0,5	-56	-1,9	-3,2	-4,5		
dar. aus Erwerbstätigkeit	472	750	674	-278	-37,1	-73	-13,4	34,9	-4,9		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	712	604	609	108	17,9	137	23,8	0,2	-2,4		
15 bis unter 25 Jahre	389	409	297	-20	-4,9	-83	-17,6	-15,7	-27,6		
55 Jahre und älter	314	310	366	4	1,3	18	6,1	7,6	15,5		
seit Jahresbeginn	8.489	5.664	2.853	х	х	-284	-3,2	-3,9	-4,5		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	3.064	2.801	2.271	263	9,4	29	1,0	-4,3	-5,0		
dar. in Erwerbstätigkeit	597	500	391	97	19,4	16	2,8	-1,4	-7,8		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	676	667	464	9	1,3	178	35,7	21,7	44,1		
15 bis unter 25 Jahre	429	373	276	56	15,0	-74	-14,7	-7,7	-26,8		
55 Jahre und älter	385	347	268	38	11,0	55	16,7	-	-0,4		
seit Jahresbeginn	8.136	5.072	2.271	х	х	-216	-2,6	-4,6	-5,0		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	8,1	8,0	х	х	х	8,2	8,3	8,2		
Männer	8,2	8,2	8,1	х	х	х	8,3	8,4	8,4		
Frauen	7,9	8,0	7,9	х	х	х	8,1	8,1	8,1		
15 bis unter 25 Jahre	5,0	5,3	5,0	х	х	х	5,3	5,5	5,1		
15 bis unter 20 Jahre	6,7	6,8	6,8	х	х	х	7,0	7,3	7,1		
50 bis unter 65 Jahre	9,4	9,4	9,5	х	х	х	9,1	9,1	9,2		
55 bis unter 65 Jahre	8,8	8,9	8,9	х	х	х	8,3	8,3	8,4		
Ausländer	13,7	13,5	13,6	х	x	х	13,7	13,7	13,5		
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,3	9,4	9,3	х	х	х	9,6	9,6	9,6		
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah	· · · · · · · · ·	,	.,-					er Bundesagei			

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Altona März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 209 auf 10.355 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+48). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,9%. Dabei meldeten sich 2.469 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 103 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.674 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+186). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.825 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 358 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.078 Abmeldungen von Arbeitslosen (+132).

Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im März unverändert auf 1.728; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 245 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 459 neue Arbeitsstellen, 45 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.189 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 65.

				Veränderung gegenüber					
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	not		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
Merkinale	WIIZ 2013	Feb 2015	Jan 2015	VOITIO	naı	Mrz 20		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden				·					
Insgesamt	18.260	18.286	18.141	-26	-0,1	273	1,5	1,0	2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.355	10.564	10.548	-209	-2,0	48	0,5	1,2	1,7
56,1% Männer	5.808	5.958	5.895	-150	-2,5	-42	-0,7	1,6	1,2
43,9% Frauen	4.547	4.606	4.653	-59	-1,3	90	2,0	0,7	2,3
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	684	698	666	-14	-2,0	-4	-0,6	-5,9	1,5
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	129	132	133	-3	-2,3	-3	-2,3	-8,3	9,0
28,5% 50 Jahre und älter	2.950	2.967	2.952	-17	-0,6	160	5,7	7,2	6,1
16,1% dar. 55 Jahre und älter	1.666	1.672	1.678	-6	-0,4	118	7,6	9,6	8,8
30,8% Langzeitarbeitslose	3.187	3.199	3.192	-12	-0,4	-121	-3,7	-2,5	-2,5
3,8% Schwerbehinderte	392	412	418	-20	-4,9	-12	-3,0	1,5	2,7
25,1% Ausländer	2.596	2.595	2.560	1	0,0	51	2,0	0,8	1,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.469	2.564	2.792	-95	-3,7	103	4,4	7,1	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.003	1.127	1.377	-124	-11,0	65	6,9	22,2	5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	462	503	444	-41	-8,2	48	11,6	6,3	2,8
15 bis unter 25 Jahre	317	378	281	-61	-16,1	-6	-1,9	-7,1	-9,4
55 Jahre und älter	289	287	327	2	0,7	42	17,0	44,2	14,7
seit Jahresbeginn	7.825	5.356	2.792	х	х	358	4,8	5,0	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.674	2.520	1.884	154	6,1	186	7,5	6,7	-10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	1.022	946	709	76	8,0	159	18,4	17,1	-0,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	461	440	298	21	4,8	82	21,6	9,5	24,7
15 bis unter 25 Jahre	307	332	238	-25	-7,5	-50	-14,0	5,4	-17,4
55 Jahre und älter	307	304	216	3	1,0	62	25,3	22,6	9,6
seit Jahresbeginn	7.078	4.404	1.884	х	х	132	1,9	-1,2	-10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	8,0	8,0	Х	х	х	7,9	8,0	8,0
Männer	8,5	8,7	8,6	х	х	х	8,7	8,7	8,7
Frauen	7,1	7,2	7,3	Х	Х	Х	7,1	7,2	7,2
15 bis unter 25 Jahre	6,2	6,3	6,0	Х	х	х	6,2	6,7	5,9
15 bis unter 20 Jahre	4,8	4,9	5,0	Х	х	х	5,0	5,5	4,6
50 bis unter 65 Jahre	9,2	9,2	9,2	Х	х	Х	9,0	9,0	9,0
55 bis unter 65 Jahre	9,3	9,4	9,4	Х	х	Х	9,1	8,9	9,0
Ausländer	14,4	14,4	14,2	х	х	х	14,5	14,6	14,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,1	9,3	9,3	х	х	х	9,2	9,3	9,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	459	433	297	26	6,0	-45	-8,9	28,5	-28,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.189	730	297	х	х	-65	-5,2	-2,7	-28,1
Bestand	1.728	1.728	1.649	-	-	245	16,5	21,1	17,4

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Altona März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 171 auf 3.492 Personen verringert. Das waren 78 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.120 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 107 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.209 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+201). Seit Beginn des Jahres gab es 3.662 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 311 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.186 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+368).

				Veränderung gegenüber						
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾		
Werkillale	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOITIO	IIal	Mrz 20	014	Feb 2014	Jan 2014	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	6.105	6.183	6.146	-78	-1,3	89	1,5	1,7	3,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.492	3.663	3.748	-171	-4,7	78	2,3	4,3	7,1	
50,8% Männer	1.774	1.907	1.932	-133	-7,0	11	0,6	6,5	8,2	
49,2% Frauen	1.718	1.756	1.816	-38	-2,2	67	4,1	2,0	5,8	
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	239	241	218	-2	-0,8	36	17,7	-0,4	13,0	
0,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	22	20	-5	-22,7	1	6,3	46,7	100,0	
27,0% 50 Jahre und älter	942	959	985	-17	-1,8	15	1,6	3,2	8,0	
16,8% dar. 55 Jahre und älter	588	608	613	-20	-3,3	-20	-3,3	-0,7	0,3	
12,1% Langzeitarbeitslose	421	410	404	11	2,7	-34	-7,5	-9,5	-8,2	
2,9% Schwerbehinderte	102	110	109	-8	-7,3	-16	-13,6	-3,5	2,8	
16,4% Ausländer	573	616	624	-43	-7,0	-36	-5,9	-1,9	0,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.120	1.163	1.379	-43	-3,7	107	10,6	14,1	4,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	769	794	1.090	-25	-3,1	52	7,3	19,2	6,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	164	202	135	-38	-18,8	22	15,5	5,8	-2,2	
15 bis unter 25 Jahre	122	156	110	-34	-21,8	25	25,8	-0,6	-9,8	
55 Jahre und älter	135	110	123	25	22,7	41	43,6	18,3	-12,8	
seit Jahresbeginn	3.662	2.542	1.379	х	х	311	9,3	8,7	4,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.209	1.130	847	79	7,0	201	19,9	20,6	-3,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	745	711	533	34	4,8	156	26,5	29,3	7,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	144	99	13	9,0	-	-	-2,0	6,5	
15 bis unter 25 Jahre	112	124	89	-12	-9,7	-9	-7,4	26,5	-17,6	
55 Jahre und älter	145	106	80	39	36,8	50	52,6	21,8	12,7	
seit Jahresbeginn	3.186	1.977	847	х	х	368	13,1	9,2	-3,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,8	2,8	х	х	х	2,6	2,7	2,7	
Männer	2,6	2,8	2,8	х	х	х	2,6	2,7	2,7	
Frauen	2,7	2,8	2,8	х	х	х	2,6	2,7	2,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	2,0	х	х	х	1,8	2,2	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,8	0,7	х	х	х	0,6	0,6	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,1	х	х	х	3,0	3,0	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,4	х	х	х	3,5	3,6	3,5	
Ausländer	3,2	3,4	3,5	х	х	х	3,5	3,6	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,3	х	х	х	3,1	3,1	3,1	
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah			3,0					er Bundesagei		

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Altona März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 38 auf 6.863 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (–30). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%.

Dabei meldeten sich 1.349 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (–4). Gleichzeitig beendeten 1.465 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 4.163 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 47 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.892 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–236).

					,	/eränderun	g gegenü	ber	
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
ivierkiliale	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOITIO	ııaı	Mrz 20	014	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.155	12.103	11.995	52	0,4	184	1,5	0,7	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.863	6.901	6.800	-38	-0,6	-30	-0,4	-0,4	-1,1
58,8% Männer	4.034	4.051	3.963	-17	-0,4	-53	-1,3	-0,5	-2,0
41,2% Frauen	2.829	2.850	2.837	-21	-0,7	23	0,8	-0,1	0,2
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	445	457	448	-12	-2,6	-40	-8,2	-8,6	-3,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	112	110	113	2	1,8	-4	-3,4	-14,7	0,9
29,3% 50 Jahre und älter	2.008	2.008	1.967	-	-	145	7,8	9,1	5,2
15,7% dar. 55 Jahre und älter	1.078	1.064	1.065	14	1,3	138	14,7	16,5	14,4
40,3% Langzeitarbeitslose	2.766	2.789	2.788	-23	-0,8	-87	-3,0	-1,4	-1,6
4,2% Schwerbehinderte	290	302	309	-12	-4,0	4	1,4	3,4	2,7
29,5% Ausländer	2.023	1.979	1.936	44	2,2	87	4,5	1,7	1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.349	1.401	1.413	-52	-3,7	-4	-0,3	1,9	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	234	333	287	-99	-29,7	13	5,9	30,1	1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	298	301	309	-3	-1,0	26	9,6	6,7	5,1
15 bis unter 25 Jahre	195	222	171	-27	-12,2	-31	-13,7	-11,2	-9,0
55 Jahre und älter	154	177	204	-23	-13,0	1	0,7	67,0	41,7
seit Jahresbeginn	4.163	2.814	1.413	х	х	47	1,1	1,8	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.465	1.390	1.037	75	5,4	-15	-1,0	-2,5	-15,2
dar. in Erwerbstätigkeit	277	235	176	42	17,9	3	1,1	-8,9	-18,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	304	296	199	8	2,7	82	36,9	16,1	36,3
15 bis unter 25 Jahre	195	208	149	-13	-6,3	-41	-17,4	-4,1	-17,2
55 Jahre und älter	162	198	136	-36	-18,2	12	8,0	23,0	7,9
seit Jahresbeginn	3.892	2.427	1.037	х	х	-236	-5,7	-8,3	-15,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,1	х	х	х	5,3	5,3	5,3
Männer	5,9	5,9	5,8	х	х	х	6,1	6,1	6,0
Frauen	4,4	4,5	4,5	х	х	х	4,4	4,5	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,1	4,1	х	х	х	4,4	4,5	4,2
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,1	4,2	х	х	х	4,4	4,9	4,3
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,1	х	х	х	6,0	6,0	6,1
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,0	6,0	х	х	х	5,5	5,4	5,5
Ausländer	11,2	11,0	10,7	х	х	х	11,0	11,1	10,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,1	6,0	х	х	х	6,2	6,2	6,2
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah	rooworto ouog	wiesen	<u> </u>			6	Statiatik da	er Bundesagei	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Bergedorf März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 78 auf 5.392 Personen verringert. Das waren 90 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%. Dabei meldeten sich 1.490 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 57 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.576 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.489 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 48 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.150 Abmeldungen von Arbeitslosen (–16). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 52 Stellen auf 733 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 189 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 200 neue Arbeitsstellen, 30 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 595 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 53.

				Veränderung gegenüber					
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	not		Vorjahı	resmonat ¹⁾	
Merkinale	WIIZ 2013	Feb 2015	Jan 2015	VOITIO	nat	Mrz 20)14	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden				·					
Insgesamt	10.423	10.413	10.302	10	0,1	53	0,5	-1,4	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.392	5.470	5.429	-78	-1,4	-90	-1,6	-2,7	-3,5
53,4% Männer	2.880	2.919	2.854	-39	-1,3	11	0,4	-3,0	-5,1
46,6% Frauen	2.512	2.551	2.575	-39	-1,5	-101	-3,9	-2,4	-1,7
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	410	446	409	-36	-8,1	-73	-15,1	-17,3	-17,5
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	77	85	87	-8	-9,4	-1	-1,3	-5,6	4,8
27,5% 50 Jahre und älter	1.484	1.474	1.469	10	0,7	10	0,7	-1,1	-3,1
15,0% dar. 55 Jahre und älter	808	814	818	-6	-0,7	-22	-2,7	-1,8	-4,0
26,4% Langzeitarbeitslose	1.422	1.405	1.432	17	1,2	-125	-8,1	-7,9	-8,3
5,0% Schwerbehinderte	269	265	250	4	1,5	38	16,5	16,2	0,8
29,5% Ausländer	1.593	1.556	1.546	37	2,4	143	9,9	3,7	6,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.490	1.435	1.564	55	3,8	57	4,0	1,1	-1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	441	510	699	-69	-13,5	-18	-3,9	18,1	7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	378	355	312	23	6,5	64	20,4	-0,3	5,8
15 bis unter 25 Jahre	217	269	216	-52	-19,3	-35	-13,9	-6,6	-22,9
55 Jahre und älter	188	170	186	18	10,6	5	2,7	20,6	-3,1
seit Jahresbeginn	4.489	2.999	1.564	х	х	48	1,1	-0,3	-1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.576	1.419	1.155	157	11,1	18	1,2	-1,8	-0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	456	395	307	61	15,4	19	4,3	-2,7	3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	317	319	211	-2	-0,6	-3	-0,9	10,0	30,2
15 bis unter 25 Jahre	253	221	197	32	14,5	-41	-13,9	-10,2	-2,0
55 Jahre und älter	210	190	154	20	10,5	17	8,8	8,6	10,8
seit Jahresbeginn	4.150	2.574	1.155	х	х	-16	-0,4	-1,3	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	8,1	8,0	Х	Х	Х	8,2	8,4	8,4
Männer	8,1	8,2	8,0	Х	х	Х	8,2	8,6	8,5
Frauen	7,8	7,9	8,0	Х	Х	X	8,1	8,1	8,2
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,9	5,4	х	х	х	6,4	7,1	6,5
15 bis unter 20 Jahre	3,8	4,2	4,3	х	х	х	3,9	4,5	4,1
50 bis unter 65 Jahre	7,7	7,6	7,6	Х	Х	X	7,9	8,0	8,1
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,7	7,7	Х	Х	X	8,2	8,2	8,4
Ausländer	22,2	21,7	21,6	X	Х	X	21,8	22,6	21,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	9,3	9,3	Х	х	х	9,5	9,7	9,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	200	215	180	-15	-7,0	30	17,6	-10,0	35,3
Zugang seit Jahresbeginn	595	395	180	Х	Х	53	9,8	6,2	35,3
Bestand	733	681	660	52	7,6	189	34,7	17,4	35,5

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Bergedorf März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 96 auf 1.548 Personen verringert. Das waren 91 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 527 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 569 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16). Seit Beginn des Jahres gab es 1.668 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.454 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+26).

					,	/eränderun	g gegenü	ber	
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
Werkillale	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOITIO	ııaı	Mrz 20	014	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.602	2.672	2.685	-70	-2,6	-106	-3,9	-7,1	-5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.548	1.644	1.658	-96	-5,8	-91	-5,6	-6,9	-5,1
54,1% Männer	838	895	885	-57	-6,4	-50	-5,6	-8,5	-8,8
45,9% Frauen	710	749	773	-39	-5,2	-41	-5,5	-4,9	-0,5
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	187	214	206	-27	-12,6	-47	-20,1	-20,4	-17,3
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	24	31	-7	-29,2	-6	-26,1	4,3	72,2
32,6% 50 Jahre und älter	505	527	519	-22	-4,2	-13	-2,5	0,2	-3,9
21,1% dar. 55 Jahre und älter	327	341	335	-14	-4,1	-30	-8,4	-5,3	-7,5
12,1% Langzeitarbeitslose	188	193	199	-5	-2,6	-25	-11,7	-9,0	-3,9
6,1% Schwerbehinderte	95	97	99	-2	-2,1	8	9,2	-1,0	8,8
15,3% Ausländer	237	264	261	-27	-10,2	-15	-6,0	-5,0	-3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	527	520	621	7	1,3	43	8,9	-3,5	-6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	292	270	457	22	8,1	21	7,7	-	-0,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	153	84	-34	-22,2	15	14,4	5,5	-16,8
15 bis unter 25 Jahre	97	132	110	-35	-26,5	-1	-1,0	-7,7	-20,3
55 Jahre und älter	55	63	71	-8	-12,7	-6	-9,8	14,5	-15,5
seit Jahresbeginn	1.668	1.141	621	х	х	-16	-1,0	-4,9	-6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	569	486	399	83	17,1	16	2,9	-0,6	3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	267	229	192	38	16,6	1	0,4	6,5	8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	103	55	1	1,0	1	1,0	9,6	14,6
15 bis unter 25 Jahre	113	110	89	3	2,7	-8	-6,6	-7,6	4,7
55 Jahre und älter	68	57	50	11	19,3	6	9,7	3,6	72,4
seit Jahresbeginn	1.454	885	399	х	х	26	1,8	1,1	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	х	х	х	2,4	2,6	2,6
Männer	2,4	2,5	2,5	х	х	х	2,5	2,8	2,8
Frauen	2,2	2,3	2,4	Х	Х	Х	2,3	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,8	2,7	х	х	х	3,1	3,5	3,3
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,2	1,5	х	х	х	1,1	1,1	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	х	х	х	2,8	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,2	х	х	х	3,5	3,6	3,6
Ausländer	3,3	3,7	3,6	х	х	х	3,8	4,2	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,8	2,8	х	х	х	2,8	3,1	3,0
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah			,-					er Bundesager	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Bergedorf März 2015

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 18 auf 3.844 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+1). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 963 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 1.007 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 2.821 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 64 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.696 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–42).

					,	√eränderun	g gegenü	ber	
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	not		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
Werkinale	IVIIZ ZU IS	160 2013	Jan 2015	VOITIO	IIal	Mrz 20)14	Feb 2014	Jan 2014
			-	absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.821	7.741	7.617	80	1,0	159	2,1	0,7	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.844	3.826	3.771	18	0,5	1	0,0	-0,8	-2,8
53,1% Männer	2.042	2.024	1.969	18	0,9	61	3,1	-0,3	-3,3
46,9% Frauen	1.802	1.802	1.802	-	-	-60	-3,2	-1,3	-2,2
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	223	232	203	-9	-3,9	-26	-10,4	-14,1	-17,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	61	56	-1	-1,6	5	9,1	-9,0	-13,8
25,5% 50 Jahre und älter	979	947	950	32	3,4	23	2,4	-1,8	-2,7
12,5% dar. 55 Jahre und älter	481	473	483	8	1,7	8	1,7	0,9	-1,4
32,1% Langzeitarbeitslose	1.234	1.212	1.233	22	1,8	-100	-7,5	-7,7	-8,9
4,5% Schwerbehinderte	174	168	151	6	3,6	30	20,8	29,2	-3,8
35,3% Ausländer	1.356	1.292	1.285	64	5,0	158	13,2	5,6	8,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	963	915	943	48	5,2	14	1,5	3,9	1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	149	240	242	-91	-37,9	-39	-20,7	48,1	26,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	202	228	57	28,2	49	23,3	-4,3	17,5
15 bis unter 25 Jahre	120	137	106	-17	-12,4	-34	-22,1	-5,5	-25,4
55 Jahre und älter	133	107	115	26	24,3	11	9,0	24,4	6,5
seit Jahresbeginn	2.821	1.858	943	х	х	64	2,3	2,8	1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.007	933	756	74	7,9	2	0,2	-2,4	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	189	166	115	23	13,9	18	10,5	-13,1	-3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	213	216	156	-3	-1,4	-4	-1,8	10,2	36,8
15 bis unter 25 Jahre	140	111	108	29	26,1	-33	-19,1	-12,6	-6,9
55 Jahre und älter	142	133	104	9	6,8	11	8,4	10,8	-5,5
seit Jahresbeginn	2.696	1.689	756	х	х	-42	-1,5	-2,5	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,6	5,6	х	х	х	5,7	5,7	5,8
Männer	5,7	5,7	5,5	х	х	х	5,6	5,8	5,8
Frauen	5,6	5,6	5,6	х	х	х	5,8	5,7	5,7
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	2,7	х	х	х	3,3	3,6	3,3
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,0	2,8	х	x	х	2,7	3,3	3,2
50 bis unter 65 Jahre	5,1	4,9	4,9	х	х	х	5,1	5,2	5,2
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,5	4,6	х	х	х	4,7	4,7	4,9
Ausländer	18,9	18,0	17,9	х	х	х	18,0	18,4	17,9
Austander	10,5	10,0	17,5	^	^	^	10,0	10,4	17,5

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 196 auf 10.796 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+45). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%. Dabei meldeten sich 2.682 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.875 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+101). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 8.361 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 77 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.693 Abmeldungen von Arbeitslosen (+2).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 75 Stellen auf 1.990 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 294 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 657 neue Arbeitsstellen, 50 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.785 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 41.

				Veränderung gegenüber					
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	not		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
Werkmale	WIIZ 2013	Feb 2015	Jan 2015	VOITIO	naı	Mrz 20		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden				<u>.</u>		<u>.</u>			
Insgesamt	19.096	19.005	18.801	91	0,5	260	1,4	0,3	0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.796	10.992	10.956	-196	-1,8	45	0,4	0,9	-0,1
56,8% Männer	6.133	6.220	6.123	-87	-1,4	-1	-0,0	0,7	-1,5
43,2% Frauen	4.663	4.772	4.833	-109	-2,3	46	1,0	1,0	1,8
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	717	723	691	-6	-0,8	49	7,3	3,0	15,9
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	99	100	104	-1	-1,0	1	1,0	-3,8	18,2
28,6% 50 Jahre und älter	3.089	3.124	3.105	-35	-1,1	35	1,1	2,0	0,1
16,3% dar. 55 Jahre und älter	1.758	1.768	1.762	-10	-0,6	42	2,4	3,2	1,1
28,6% Langzeitarbeitslose	3.086	3.129	3.191	-43	-1,4	-155	-4,8	-4,5	-3,6
4,5% Schwerbehinderte	488	487	473	1	0,2	10	2,1	-3,9	-8,5
20,7% Ausländer	2.230	2.188	2.165	42	1,9	131	6,2	3,2	2,2
Zugang an Arbeitslosen							·		
Insgesamt	2.682	2.717	2.962	-35	-1,3	46	1,7	5,4	-3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.165	1.165	1.521	-	-	70	6,4	10,1	-5,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	557	631	546	-74	-11,7	-30	-5,1	11,9	11,2
15 bis unter 25 Jahre	274	346	231	-72	-20,8	-9	-3,2	-2,3	-14,4
55 Jahre und älter	302	290	305	12	4,1	46	18,0	18,4	-7,0
seit Jahresbeginn	8.361	5.679	2.962	х	×	77	0.9	0.5	-3,5
Abgang an Arbeitslosen							,	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	,
Insgesamt	2.875	2.679	2.139	196	7,3	101	3,6	2,8	-7,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.171	1.026	835	145	14,1	115	10,9	10,1	-9,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	518	543	365	-25	-4,6	13	2,6	18,3	20,1
15 bis unter 25 Jahre	276	306	223	-30	-9,8	-22	-7,4	24,4	-7,9
55 Jahre und älter	333	300	227	33	11,0	61	22,4	6,8	-17,2
seit Jahresbeginn	7.693	4.818	2.139	Х	X	2	0,0	-2,0	-7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf	11000					_	-,-		-,-
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,0	6,0	Х	х	Х	6,0	6,0	6,1
Männer	6,7	6,8	6,7	Х	х	х	6,8	6,8	6,9
Frauen	5,1	5,3	5,3	х	х	Х	5,1	5,2	5,3
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,5	4,3	х	х	х	4,1	4,3	3,6
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,7	3,9	х	х	х	3,6	3,9	3,3
50 bis unter 65 Jahre	7,8	7,9	7,9	х	х	Х	8,0	8,0	8,1
55 bis unter 65 Jahre	7,9	8,0	8,0	х	х	х	7,9	7,9	8,1
Ausländer	12,5	12,3	12,1	х	х	х	12,2	12,3	12,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,9	6,9	х	х	х	6,9	7,0	7,0
Gemeldete Arbeitsstellen	,								
Zugang	657	611	517	46	7,5	-50	-7,1	6,8	-5,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.785	1.128	517	х	х	-41	-2,2	0,8	-5,5
Bestand	1.990	1.915	1.778	75	3,9	294	17,3	19,5	11,6

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 196 auf 4.302 Personen verringert. Das waren 125 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 1.403 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 98 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.486 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+77). Seit Beginn des Jahres gab es 4.386 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.771 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–39).

					,	Veränderung gegenüber					
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾			
ivierkiliale	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOITIO	IIal	Mrz 20	014	Feb 2014	Jan 2014		
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	7.532	7.612	7.524	-80	-1,1	37	0,5	0,4	-0,1		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	4.302	4.498	4.486	-196	-4,4	125	3,0	2,6	1,7		
51,9% Männer	2.232	2.340	2.301	-108	-4,6	117	5,5	4,1	1,2		
48,1% Frauen	2.070	2.158	2.185	-88	-4,1	8	0,4	1,1	2,3		
5,9% 15 bis unter 25 Jahre	254	270	219	-16	-5,9	10	4,1	-10,0	-15,8		
0,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	12	12	3	25,0	2	15,4	-36,8	-42,9		
26,2% 50 Jahre und älter	1.126	1.148	1.165	-22	-1,9	-12	-1,1	0,1	-0,1		
16,4% dar. 55 Jahre und älter	707	715	735	-8	-1,1	-28	-3,8	-3,1	-1,9		
9,6% Langzeitarbeitslose	415	443	470	-28	-6,3	-19	-4,4	-7,1	-3,7		
3,9% Schwerbehinderte	169	166	170	3	1,8	9	5,6	-2,4	_		
13,5% Ausländer	582	629	615	-47	-7,5	-18	-3,0	-1,3	-4,1		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.403	1.369	1.614	34	2,5	98	7,5	3,6	-6,6		
dar. aus Erwerbstätigkeit	938	860	1.234	78	9,1	83	9,7	7,0	-4,9		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	242	317	185	-75	-23,7	-12	-4,7	5,0	-18,5		
15 bis unter 25 Jahre	117	172	91	-55	-32,0	12	11,4	-4,4	-37,2		
55 Jahre und älter	150	117	153	33	28,2	31	26,1	2,6	-15,5		
seit Jahresbeginn	4.386	2.983	1.614	х	х	31	0,7	-2,2	-6,6		
Abgang an Arbeitslosen							·				
Insgesamt	1.486	1.237	1.048	249	20,1	77	5,5	-	-10,0		
dar. in Erwerbstätigkeit	872	708	642	164	23,2	101	13,1	7,8	-6,1		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	214	206	128	8	3,9	-44	-17,1	-6,4	-12,3		
15 bis unter 25 Jahre	126	110	78	16	14,5	-27	-17,6	-9,1	-22,8		
55 Jahre und älter	153	134	100	19	14,2	24	18,6	11,7	-20,6		
seit Jahresbeginn	3.771	2.285	1.048	х	х	-39	-1,0	-4,8	-10,0		
Arbeitslosenquoten bezogen auf							·				
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	х	х	х	2,3	2,4	2,4		
Männer	2,4	2,5	2,5	х	x	х	2,3	2,5	2,5		
Frauen	2,3	2,4	2,4	х	х	х	2,3	2,4	2,4		
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,4	х	x	х	1,5	1,8	1,6		
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,4	х	х	х	0,5	0,7	0,8		
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	х	х	х	3,0	3,0	3,0		
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	х	х	х	3,4	3,4	3,5		
Ausländer	3,3	3,5	3,4	х	x	х	3,5	3,7	3,7		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	х	х	х	2,7	2,8	2,8		
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		_,0					er Bundesagei			

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord März 2015

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Rechtskreis SGB II im März unverändert auf 6.494 Personen. Das waren 80 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.279 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.389 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.975 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.922 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+41).

					,	/eränderun	g gegenü	ber	
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
ivierkiliale	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOIIIIO	IIal	Mrz 20	014	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.564	11.393	11.277	171	1,5	223	2,0	0,3	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.494	6.494	6.470	-	-	-80	-1,2	-0,3	-1,3
60,1% Männer	3.901	3.880	3.822	21	0,5	-118	-2,9	-1,2	-3,1
39,9% Frauen	2.593	2.614	2.648	-21	-0,8	38	1,5	1,0	1,5
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	463	453	472	10	2,2	39	9,2	12,7	40,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	88	92	-4	-4,5	-1	-1,2	3,5	37,3
30,2% 50 Jahre und älter	1.963	1.976	1.940	-13	-0,7	47	2,5	3,1	0,3
16,2% dar. 55 Jahre und älter	1.051	1.053	1.027	-2	-0,2	70	7,1	8,0	3,3
41,1% Langzeitarbeitslose	2.671	2.686	2.721	-15	-0,6	-136	-4,8	-4,1	-3,6
4,9% Schwerbehinderte	319	321	303	-2	-0,6	1	0,3	-4,7	-12,7
25,4% Ausländer	1.648	1.559	1.550	89	5,7	149	9,9	5,1	4,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.279	1.348	1.348	-69	-5,1	-52	-3,9	7,4	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	227	305	287	-78	-25,6	-13	-5,4	20,1	-8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	315	314	361	1	0,3	-18	-5,4	19,8	36,7
15 bis unter 25 Jahre	157	174	140	-17	-9,8	-21	-11,8	-	12,0
55 Jahre und älter	152	173	152	-21	-12,1	15	10,9	32,1	3,4
seit Jahresbeginn	3.975	2.696	1.348	х	х	46	1,2	3,8	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.389	1.442	1.091	-53	-3,7	24	1,8	5,3	-4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	299	318	193	-19	-6,0	14	4,9	15,6	-18,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	304	337	237	-33	-9,8	57	23,1	41,0	50,0
15 bis unter 25 Jahre	150	196	145	-46	-23,5	5	3,4	56,8	2,8
55 Jahre und älter	180	166	127	14	8,4	37	25,9	3,1	-14,2
seit Jahresbeginn	3.922	2.533	1.091	х	х	41	1,1	0,7	-4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,5	х	Х	х	3,6	3,6	3,6
Männer	4,3	4,2	4,2	Х	Х	х	4,5	4,4	4,4
Frauen	2,9	2,9	2,9	х	х	Х	2,8	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,8	2,9	х	х	х	2,6	2,5	2,1
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,3	3,4	х	х	х	3,1	3,1	2,5
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	4,9	х	х	х	5,0	5,0	5,1
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,7	х	х	х	4,5	4,5	4,6
Ausländer	9,2	8,7	8,7	х	x	х	8,7	8,6	8,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,1	х	х	х	4,2	4,2	4,2
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah	roeworto auca		•			6	Statistik da	er Bundesagei	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Wandsbek März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 158 auf 15.488 Personen verringert. Das waren 130 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,8%. Dabei meldeten sich 3.795 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 3.971 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+128). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 11.504 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 134 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 10.464 Abmeldungen von Arbeitslosen (–133).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 44 Stellen auf 2.098 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 422 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 535 neue Arbeitsstellen, etwa so viele wie vor einem Jahr (–1). Seit Januar gingen 1.515 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 220.

					,	/eränderung	g gegenü	ber	
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	not		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
Merkinale	WIIZ 2013	Feb 2015	Jan 2015	VOITIO	naı	Mrz 20		Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden		<u>'</u>		<u>'</u>	<u>'</u>	<u>'</u>			
Insgesamt	28.275	28.298	28.156	-23	-0,1	312	1,1	0,9	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.488	15.646	15.625	-158	-1,0	-130	-0,8	-0,4	0,7
54,6% Männer	8.464	8.564	8.475	-100	-1,2	-52	-0,6	0,3	1,2
45,4% Frauen	7.024	7.082	7.150	-58	-0,8	-78	-1,1	-1,2	0,1
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.169	1.223	1.153	-54	-4,4	-136	-10,4	-9,2	-1,7
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	185	196	206	-11	-5,6	-12	-6,1	-1,0	12,0
29,1% 50 Jahre und älter	4.512	4.535	4.619	-23	-0,5	199	4,6	5,2	6,1
16,8% dar. 55 Jahre und älter	2.599	2.614	2.627	-15	-0,6	113	4,5	4,8	6,1
31,0% Langzeitarbeitslose	4.799	4.771	4.846	28	0,6	-156	-3,1	-3,1	-2,9
5,0% Schwerbehinderte	778	774	783	4	0,5	16	2,1	-2,5	-4,4
26,1% Ausländer	4.042	4.021	3.927	21	0,5	273	7,2	8,5	6,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.795	3.716	3.993	79	2,1	33	0,9	-1,1	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.266	1.406	1.774	-140	-10,0	-2	-0,2	2,9	-3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	833	951	833	-118	-12,4	-1	-0,1	4,7	10,0
15 bis unter 25 Jahre	532	613	426	-81	-13,2	-33	-5,8	-11,7	-23,8
55 Jahre und älter	461	442	522	19	4,3	39	9,2	9,7	3,8
seit Jahresbeginn	11.504	7.709	3.993	х	х	-134	-1,2	-2,1	-3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.971	3.725	2.768	246	6,6	128	3,3	3,8	-12,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.278	1.170	835	108	9,2	96	8,1	15,2	-9,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	864	852	513	12	1,4	179	26,1	24,0	6,7
15 bis unter 25 Jahre	578	531	313	47	8,9	-4	-0,7	7,3	-30,3
55 Jahre und älter	500	487	349	13	2,7	53	11,9	18,5	-14,9
seit Jahresbeginn	10.464	6.493	2.768	х	х	-133	-1,3	-3,9	-12,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf							·		
alle zivilen Erwerbspersonen	7,7	7,8	7,8	Х	х	Х	7,8	7,8	7,7
Männer	8,2	8,3	8,2	Х	х	х	8,3	8,3	8,2
Frauen	7,2	7,2	7,3	Х	х	Х	7,3	7,3	7,3
15 bis unter 25 Jahre	6,0	6,2	5,9	Х	х	х	6,5	6,7	5,8
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,1	4,3	х	х	х	4,0	4,0	3,8
50 bis unter 65 Jahre	8,0	8,0	8,1	Х	х	х	7,9	7,9	8,0
55 bis unter 65 Jahre	8,3	8,3	8,3	х	х	х	8,1	8,2	8,1
Ausländer	19,8	19,7	19,3	х	х	х	19,2	18,9	18,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,9	9,0	9,0	х	х	х	9,1	9,1	9,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	535	521	459	14	2,7	-1	-0,2	26,5	32,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.515	980	459	х	х	220	17,0	29,1	32,3
Bestand	2.098	2.142	2.167	-44	-2,1	422	25,2	41,6	42,2

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

LCRWeite des Albeitsmarktes im Nechtskiels 30b in

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Wandsbek März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 320 auf 4.601 Personen verringert. Das waren 273 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 1.489 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (–7). Gleichzeitig beendeten 1.682 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+214). Seit Beginn des Jahres gab es 4.876 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 142 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.308 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+210).

					,	Veränderung gegenüber				
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾		
Werkmale	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOITIO	IIal	Mrz 20	014	Feb 2014	Jan 2014	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	7.845	8.173	8.276	-328	-4,0	-341	-4,2	-1,6	1,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.601	4.921	5.013	-320	-6,5	-273	-5,6	-0,6	3,5	
53,2% Männer	2.448	2.630	2.657	-182	-6,9	-148	-5,7	-1,8	2,3	
46,8% Frauen	2.153	2.291	2.356	-138	-6,0	-125	-5,5	0,8	5,0	
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	422	497	407	-75	-15,1	-89	-17,4	-12,3	-15,6	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	46	40	-6	-13,0	-10	-20,0	-13,2	-14,9	
33,3% 50 Jahre und älter	1.530	1.589	1.667	-59	-3,7	-89	-5,5	-0,1	3,3	
22,6% dar. 55 Jahre und älter	1.042	1.073	1.113	-31	-2,9	-68	-6,1	-3,2	0,5	
12,3% Langzeitarbeitslose	564	582	605	-18	-3,1	-13	-2,3	-0,9	1,3	
5,3% Schwerbehinderte	242	243	251	-1	-0,4	3	1,3	-4,3	-3,8	
15,9% Ausländer	733	778	759	-45	-5,8	42	6,1	10,4	6,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.489	1.555	1.832	-66	-4,2	-7	-0,5	-3,2	-4,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	869	869	1.306	-	-	-10	-1,1	-4,7	-2,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	321	441	261	-120	-27,2	2	0,6	3,5	-8,1	
15 bis unter 25 Jahre	192	325	210	-133	-40,9	-33	-14,7	-5,5	-23,6	
55 Jahre und älter	194	190	254	4	2,1	-8	-4,0	4,4	-8,3	
seit Jahresbeginn	4.876	3.387	1.832	х	х	-142	-2,8	-3,8	-4,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.682	1.527	1.099	155	10,2	214	14,6	10,3	-11,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	809	763	512	46	6,0	79	10,8	25,9	-11,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	326	311	192	15	4,8	54	19,9	5,4	-2,0	
15 bis unter 25 Jahre	250	216	147	34	15,7	-8	-3,1	-3,6	-17,9	
55 Jahre und älter	227	219	146	8	3,7	36	18,8	29,6	-20,2	
seit Jahresbeginn	4.308	2.626	1.099	х	х	210	5,1	-0,2	-11,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf							·			
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,5	х	х	х	2,4	2,5	2,4	
Männer	2,4	2,5	2,6	х	х	х	2,5	2,6	2,5	
Frauen	2,2	2,3	2,4	х	х	х	2,3	2,3	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,5	2,1	х	х	х	2,5	2,8	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	0,8	х	х	х	1,0	1,1	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	х	х	х	2,9	2,9	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,5	х	х	х	3,6	3,6	3,6	
Ausländer	3,6	3,8	3,7	х	х	х	3,5	3,6	3,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,8	2,9	х	х	х	2,8	2,9	2,8	
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Vorjah	· · · · ·		_,•					r Bundesager		

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Wandsbek März 2015

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 162 auf 10.887 Personen gestiegen. Das waren 143 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 2.306 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.289 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 86 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 6.628 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+8); dem stehen 6.156 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–343).

					,	Veränderung gegenüber					
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾			
ivierkiliale	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOITIO	IIal	Mrz 20	014	Feb 2014	Jan 2014		
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	20.430	20.125	19.880	305	1,5	653	3,3	1,9	2,1		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	10.887	10.725	10.612	162	1,5	143	1,3	-0,3	-0,6		
55,3% Männer	6.016	5.934	5.818	82	1,4	96	1,6	1,3	0,7		
44,7% Frauen	4.871	4.791	4.794	80	1,7	47	1,0	-2,1	-2,1		
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	747	726	746	21	2,9	-47	-5,9	-6,9	8,0		
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	145	150	166	-5	-3,3	-2	-1,4	3,4	21,2		
27,4% 50 Jahre und älter	2.982	2.946	2.952	36	1,2	288	10,7	8,2	7,8		
14,3% dar. 55 Jahre und älter	1.557	1.541	1.514	16	1,0	181	13,2	11,3	10,5		
38,9% Langzeitarbeitslose	4.235	4.189	4.241	46	1,1	-143	-3,3	-3,5	-3,5		
4,9% Schwerbehinderte	536	531	532	5	0,9	13	2,5	-1,7	-4,7		
30,4% Ausländer	3.309	3.243	3.168	66	2,0	231	7,5	8,1	6,8		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	2.306	2.161	2.161	145	6,7	40	1,8	0,4	-1,9		
dar. aus Erwerbstätigkeit	397	537	468	-140	-26,1	8	2,1	18,0	-4,7		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	512	510	572	2	0,4	-3	-0,6	5,8	20,9		
15 bis unter 25 Jahre	340	288	216	52	18,1	-	-	-17,7	-23,9		
55 Jahre und älter	267	252	268	15	6,0	47	21,4	14,0	18,6		
seit Jahresbeginn	6.628	4.322	2.161	х	х	8	0,1	-0,7	-1,9		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	2.289	2.198	1.669	91	4,1	-86	-3,6	-0,3	-13,0		
dar. in Erwerbstätigkeit	469	407	323	62	15,2	17	3,8	-0,7	-6,9		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	538	541	321	-3	-0,6	125	30,3	38,0	12,6		
15 bis unter 25 Jahre	328	315	166	13	4,1	4	1,2	16,2	-38,5		
55 Jahre und älter	273	268	203	5	1,9	17	6,6	10,7	-10,6		
seit Jahresbeginn	6.156	3.867	1.669	х	х	-343	-5,3	-6,2	-13,0		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,3	5,3	х	х	х	5,4	5,4	5,3		
Männer	5,8	5,7	5,6	х	x	х	5,8	5,7	5,6		
Frauen	5,0	4,9	4,9	х	х	х	4,9	5,0	5,0		
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,7	3,8	х	х	х	3,9	3,9	3,4		
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,1	3,5	х	x	х	3,0	3,0	2,8		
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,2	х	x	х	4,9	5,0	5,0		
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,9	4,8	х	х	х	4,5	4,6	4,5		
Ausländer	16,2	15,9	15,6	х	x	х	15,7	15,3	15,1		
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,2	6,1	х	x	х	6,3	6,3	6,2		
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah	· ·		•					er Bundesagei	,		

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 217 auf 7.304 Personen verringert. Das waren 377 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%. Dabei meldeten sich 1.847 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.074 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+95). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.795 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 283 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.519 Abmeldungen von Arbeitslosen (–232).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 58 Stellen auf 1.427 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 292 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 435 neue Arbeitsstellen, 52 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.254 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 94.

Bestand an Arbeitsuchenden Insgesamt Bestand an Arbeitslosen Insgesamt 53,1% Männer 46,9% Frauen 7,3% 15 bis unter 25 Jahre 1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre 28,1% 50 Jahre und älter 16,5% dar. 55 Jahre und älter	7.304 3.879 3.425 532 91 2.051 1.207 2.081	7.521 4.056 3.465 590 97 2.081	7.604 4.089 3.515 549 102	-27 -217 -177 -40 -58	-0,2 -2,9 -4,4 -1,2	Mrz 20 absolut -114 -377 -222	-0,8 -4,9 -5,4	esmonat ¹⁾ Feb 2014 in % -1,3 -3,1 -1,8	Jan 2014 in % -1,3
Bestand an Arbeitsuchenden Insgesamt Bestand an Arbeitslosen Insgesamt 53,1% Männer 46,9% Frauen 7,3% 15 bis unter 25 Jahre 1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre 28,1% 50 Jahre und älter 16,5% dar. 55 Jahre und älter	7.304 3.879 3.425 532 91 2.051 1.207	13.464 7.521 4.056 3.465 590 97 2.081	7.604 4.089 3.515 549	-27 -217 -177 -40	-0,2 -2,9 -4,4	-114 -377 -222	-0,8 -4,9 -5,4	in % -1,3 -3,1	in % -1,3 -3,0
Insgesamt Bestand an Arbeitslosen Insgesamt 53,1% Männer 46,9% Frauen 7,3% 15 bis unter 25 Jahre 1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre 28,1% 50 Jahre und älter 16,5% dar. 55 Jahre und älter	7.304 3.879 3.425 532 91 2.051 1.207	7.521 4.056 3.465 590 97 2.081	7.604 4.089 3.515 549	-27 -217 -177 -40	-0,2 -2,9 -4,4	-114 -377 -222	-0,8 -4,9 -5,4	-1,3 -3,1	-1,3 -3,0
Insgesamt Bestand an Arbeitslosen Insgesamt 53,1% Männer 46,9% Frauen 7,3% 15 bis unter 25 Jahre 1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre 28,1% 50 Jahre und älter 16,5% dar. 55 Jahre und älter	7.304 3.879 3.425 532 91 2.051 1.207	7.521 4.056 3.465 590 97 2.081	7.604 4.089 3.515 549	-217 -177 -40	-2,9 -4,4	-377 -222	-4,9 -5,4	-3,1	-3,0
Bestand an Arbeitslosen Insgesamt 53,1% Männer 46,9% Frauen 7,3% 15 bis unter 25 Jahre 1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre 28,1% 50 Jahre und älter 16,5% dar. 55 Jahre und älter	7.304 3.879 3.425 532 91 2.051 1.207	7.521 4.056 3.465 590 97 2.081	7.604 4.089 3.515 549	-217 -177 -40	-2,9 -4,4	-377 -222	-4,9 -5,4	-3,1	-3,0
Insgesamt 53,1% Männer 46,9% Frauen 7,3% 15 bis unter 25 Jahre 1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre 28,1% 50 Jahre und älter 16,5% dar. 55 Jahre und älter	3.879 3.425 532 91 2.051 1.207	4.056 3.465 590 97 2.081	4.089 3.515 549	-177 -40	-4,4	-222	-5,4	,	
53,1% Männer 46,9% Frauen 7,3% 15 bis unter 25 Jahre 1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre 28,1% 50 Jahre und älter 16,5% dar. 55 Jahre und älter	3.879 3.425 532 91 2.051 1.207	4.056 3.465 590 97 2.081	4.089 3.515 549	-177 -40	-4,4	-222	-5,4	,	
46,9% Frauen 7,3% 15 bis unter 25 Jahre 1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre 28,1% 50 Jahre und älter 16,5% dar. 55 Jahre und älter	3.425 532 91 2.051 1.207	3.465 590 97 2.081	3.515 549	-40	,		,	-1,8	2.2
7,3% 15 bis unter 25 Jahre 1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre 28,1% 50 Jahre und älter 16,5% dar. 55 Jahre und älter	532 91 2.051 1.207	590 97 2.081	549		-1,2	455			-2,3
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre 28,1% 50 Jahre und älter 16,5% dar. 55 Jahre und älter	91 2.051 1.207	97 2.081		-58		-155	-4,3	-4,5	-3,7
28,1% 50 Jahre und älter 16,5% dar. 55 Jahre und älter	2.051 1.207	2.081	102		-9,8	-45	-7,8	1,7	-0,4
16,5% dar. 55 Jahre und älter	1.207			-6	-6,2	-23	-20,2	-10,2	-6,4
•		1 010	2.105	-30	-1,4	57	2,9	3,3	1,8
20 E0/ Langzaitarhaitalaga	2.081	1.216	1.238	-9	-0,7	93	8,3	9,0	8,1
28,5% Langzeitarbeitslose		2.173	2.205	-92	-4,2	-157	-7,0	-2,0	-1,6
4,5% Schwerbehinderte	330	343	355	-13	-3,8	-14	-4,1	-1,4	-1,7
24,1% Ausländer	1.760	1.722	1.698	38	2,2	100	6,0	2,9	2,0
Zugang an Arbeitslosen					·			·	
Insgesamt	1.847	1.856	2.092	-9	-0,5	-38	-2,0	-2,7	-8,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	696	759	1.042	-63	-8,3	-72	-9,4	0,4	-8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	416	412	387	4	1,0	27	6,9	-3,3	3,8
15 bis unter 25 Jahre	244	276	244	-32	-11,6	-13	-5,1	-14,3	-
55 Jahre und älter	220	207	257	13	6,3	27	14,0	10,1	4,5
seit Jahresbeginn	5.795	3.948	2.092	х	X	-283	-4.7	-5,8	-8.5
Abgang an Arbeitslosen							,	,	
Insgesamt	2.074	1.928	1.517	146	7,6	95	4,8	-3,6	-14,4
dar. in Erwerbstätigkeit	779	684	555	95	13,9	29	3,9	-3,7	-13,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	404	394	244	10	2,5	74	22,4	16,6	3,8
15 bis unter 25 Jahre	290	225	218	65	28,9	33	12,8	-19,4	8,5
55 Jahre und älter	248	235	179	13	5,5	48	24,0	3,1	-10,5
seit Jahresbeginn	5.519	3.445	1.517	X	X	-232	-4,0	-8,7	-14,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf							-,-		, .
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,2	5,3	Х	х	Х	5,4	5,5	5,5
Männer	5,4	5,6	5,7	Х	х	Х	5,8	5,9	5,9
Frauen	4,8	4,8	4,9	Х	х	Х	5,0	5,1	5,1
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,8	4,5	Х	х	х	4,7	4,7	4,5
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,7	3,9	Х	х	х	4,3	4,1	4,1
50 bis unter 65 Jahre	5,9	6,0	6,1	Х	х	Х	5,9	6,0	6,2
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,2	6,3	х	х	х	5,8	5,8	6,0
Ausländer	12,1	11,9	11,7	х	х	х	12,1	12,2	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	6,0	6,1	х	х	х	6,3	6,3	6,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	435	378	441	57	15,1	52	13,6	-21,6	49,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.254	819	441	х	X	94	8,1	5,4	49,5
Bestand	1.427	1.369	1.366	58	4,2	292	25,7	24,0	34,6

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 166 auf 2.849 Personen verringert. Das waren 163 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 812 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 107 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 927 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–10). Seit Beginn des Jahres gab es 2.762 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 262 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.493 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–230).

					,	/eränderun			
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
Werkindle	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOIIIIO	IIal	Mrz 20)14	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.980	5.001	5.023	-21	-0,4	-122	-2,4	-3,0	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.849	3.015	3.107	-166	-5,5	-163	-5,4	-2,0	-0,1
50,9% Männer	1.449	1.585	1.629	-136	-8,6	-91	-5,9	0,4	1,7
49,1% Frauen	1.400	1.430	1.478	-30	-2,1	-72	-4,9	-4,6	-2,1
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	209	249	211	-40	-16,1	-13	-5,9	15,3	2,4
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	15	15	1	6,7	-2	-11,1	-25,0	-16,7
28,5% 50 Jahre und älter	813	828	866	-15	-1,8	-7	-0,9	0,2	3,5
19,2% dar. 55 Jahre und älter	547	552	583	-5	-0,9	7	1,3	0,9	3,7
13,9% Langzeitarbeitslose	396	422	446	-26	-6,2	-12	-2,9	3,2	4,9
3,9% Schwerbehinderte	112	119	126	-7	-5,9	3	2,8	4,4	7,7
17,1% Ausländer	488	500	492	-12	-2,4	27	5,9	10,9	12,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	812	843	1.107	-31	-3,7	-107	-11,6	-8,3	-6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	521	534	853	-13	-2,4	-82	-13,6	-4,8	-5,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	178	118	-21	-11,8	-13	-7,6	-18,7	-24,8
15 bis unter 25 Jahre	95	123	104	-28	-22,8	-19	-16,7	-20,1	-1,9
55 Jahre und älter	94	83	134	11	13,3	2	2,2	-	-
seit Jahresbeginn	2.762	1.950	1.107	х	х	-262	-8,7	-7,4	-6,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	927	870	696	57	6,6	-10	-1,1	-4,9	-20,1
dar. in Erwerbstätigkeit	549	510	408	39	7,6	4	0,7	2,4	-15,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	131	77	11	8,4	4	2,9	-9,0	-33,0
15 bis unter 25 Jahre	115	71	79	44	62,0	12	11,7	-47,4	-3,7
55 Jahre und älter	105	111	78	-6	-5,4	8	8,2	18,1	-23,5
seit Jahresbeginn	2.493	1.566	696	х	х	-230	-8,4	-12,3	-20,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	х	х	х	2,1	2,2	2,2
Männer	2,0	2,2	2,3	х	х	х	2,2	2,2	2,3
Frauen	1,9	2,0	2,1	х	х	х	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,7	2,0	1,7	х	х	х	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,6	х	х	х	0,7	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,5	х	х	х	2,4	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	х	х	х	2,8	2,8	2,9
Ausländer	3,4	3,4	3,4	х	х	х	3,4	3,3	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,5	х	х	х	2,5	2,5	2,5
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah	· · · · · ·	,	-,-					er Bundesager	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 51 auf 4.455 Personen verringert. Das waren 214 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%.

Dabei meldeten sich 1.035 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 69 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.147 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 105 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.033 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 21 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.026 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–2).

					,	/eränderun	g gegenü	ber	
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
Werkinde	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOITIO	IIal	Mrz 20	014	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.457	8.463	8.384	-6	-0,1	8	0,1	-0,3	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.455	4.506	4.497	-51	-1,1	-214	-4,6	-3,8	-4,8
54,5% Männer	2.430	2.471	2.460	-41	-1,7	-131	-5,1	-3,2	-4,8
45,5% Frauen	2.025	2.035	2.037	-10	-0,5	-83	-3,9	-4,5	-4,9
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	323	341	338	-18	-5,3	-32	-9,0	-6,3	-2,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	75	82	87	-7	-8,5	-21	-21,9	-6,8	-4,4
27,8% 50 Jahre und älter	1.238	1.253	1.239	-15	-1,2	64	5,5	5,4	0,6
14,8% dar. 55 Jahre und älter	660	664	655	-4	-0,6	86	15,0	16,7	12,3
37,8% Langzeitarbeitslose	1.685	1.751	1.759	-66	-3,8	-145	-7,9	-3,2	-3,1
4,9% Schwerbehinderte	218	224	229	-6	-2,7	-17	-7,2	-4,3	-6,1
28,6% Ausländer	1.272	1.222	1.206	50	4,1	73	6,1	-	-1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.035	1.013	985	22	2,2	69	7,1	2,5	-10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	175	225	189	-50	-22,2	10	6,1	15,4	-21,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	234	269	25	10,7	40	18,3	13,0	24,5
15 bis unter 25 Jahre	149	153	140	-4	-2,6	6	4,2	-8,9	1,4
55 Jahre und älter	126	124	123	2	1,6	25	24,8	18,1	9,8
seit Jahresbeginn	3.033	1.998	985	х	х	-21	-0,7	-4,3	-10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.147	1.058	821	89	8,4	105	10,1	-2,5	-8,9
dar. in Erwerbstätigkeit	230	174	147	56	32,2	25	12,2	-17,9	-8,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	262	263	167	-1	-0,4	70	36,5	35,6	39,2
15 bis unter 25 Jahre	175	154	139	21	13,6	21	13,6	6,9	16,8
55 Jahre und älter	143	124	101	19	15,3	40	38,8	-7,5	3,1
seit Jahresbeginn	3.026	1.879	821	х	х	-2	-0,1	-5,4	-8,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	х	Х	х	3,3	3,3	3,3
Männer	3,4	3,4	3,4	Х	Х	х	3,6	3,6	3,7
Frauen	2,8	2,8	2,8	х	х	Х	2,9	3,0	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,8	2,8	х	х	х	2,9	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,1	3,3	х	х	х	3,6	3,3	3,4
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	х	х	х	3,5	3,5	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,3	х	х	х	3,0	3,0	3,0
Ausländer	8,8	8,4	8,3	х	x	х	8,7	8,9	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,6	х	х	х	3,8	3,8	3,9
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah	· · · · · ·							er Bundesagei	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Harburg März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 156 auf 7.709 Personen verringert. Das waren 325 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 9,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,0%. Dabei meldeten sich 1.846 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 92 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.017 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+255). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.772 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 210 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.278 Abmeldungen von Arbeitslosen (+346).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 52 Stellen auf 1.140 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 41 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 286 neue Arbeitsstellen, 49 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 651 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 143.

					\				
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	not		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
Werkindle	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOITIO	IIal	Mrz 20)14	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden				<u>.</u>					
Insgesamt	13.937	13.878	13.789	59	0,4	92	0,7	-0,7	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.709	7.865	7.786	-156	-2,0	-325	-4,0	-2,2	-2,3
54,6% Männer	4.206	4.300	4.144	-94	-2,2	-139	-3,2	-0,6	-2,7
45,4% Frauen	3.503	3.565	3.642	-62	-1,7	-186	-5,0	-4,1	-1,8
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	666	642	637	24	3,7	-27	-3,9	-5,4	-0,2
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	135	116	113	19	16,4	35	35,0	12,6	22,8
27,7% 50 Jahre und älter	2.138	2.195	2.163	-57	-2,6	30	1,4	4,1	0,7
15,1% dar. 55 Jahre und älter	1.167	1.191	1.168	-24	-2,0	40	3,5	4,8	1,8
33,6% Langzeitarbeitslose	2.587	2.629	2.625	-42	-1,6	-145	-5,3	-2,0	-1,7
5,1% Schwerbehinderte	394	405	399	-11	-2,7	13	3,4	8,6	-1,2
32,2% Ausländer	2.484	2.380	2.358	104	4,4	85	3,5	0,2	1,1
Zugang an Arbeitslosen					·				
Insgesamt	1.846	1.904	2.022	-58	-3,0	92	5,2	4,5	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	580	654	849	-74	-11,3	-9	-1,5	-0,3	0,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	453	484	435	-31	-6,4	41	10,0	13,9	10,7
15 bis unter 25 Jahre	321	327	301	-6	-1,8	-14	-4,2	-13.7	0,3
55 Jahre und älter	203	209	237	-6	-2,9	17	9,1	18,1	12,3
seit Jahresbeginn	5.772	3.926	2.022	X	X	210	3.8	3.1	1,8
Abgang an Arbeitslosen							-,-	-,.	.,-
Insgesamt	2.017	1.821	1.440	196	10,8	255	14,5	4,6	0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	543	498	391	45	9,0	48	9,7	12,2	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	453	435	318	18	4,1	116	34,4	10,4	35,3
15 bis unter 25 Jahre	299	312	223	-13	-4,2	-17	-5,4	0,3	-11,2
55 Jahre und älter	243	209	150	34	16,3	33	15,7	3,0	-5,1
seit Jahresbeginn	5.278	3.261	1.440	X	X	346	7,0	2,9	0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf	0.2.0						-,-		-,-
alle zivilen Erwerbspersonen	9,5	9,7	9,6	Х	х	Х	10,0	10,1	10,0
Männer	9,4	9,6	9,3	х	х	х	9,9	9,8	9,7
Frauen	9,6	9,8	10,0	х	х	х	10,3	10,3	10,3
15 bis unter 25 Jahre	7,2	6,9	6,9	х	х	х	7,3	7,2	6,7
15 bis unter 20 Jahre	7,1	6,1	6,0	х	х	х	5,0	5,1	4,6
50 bis unter 65 Jahre	9,9	10,1	10,0	х	х	х	10,1	10,1	10,3
55 bis unter 65 Jahre	9,8	10,0	9,8	х	х	х	9,7	9,8	9,9
Ausländer	18,8	18,0	17,8	х	х	х	19,5	19,3	19,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,0	11,3	11,1	х	х	х	11,7	11,7	11,6
Gemeldete Arbeitsstellen	,								
Zugang	286	210	155	76	36,2	-49	-14,6	-30,7	-0,6
Zugang seit Jahresbeginn	651	365	155	х	х	-143	-18,0	-20,5	-0,6
· · · · · · · · · · · · · · · · ·	1.140	1.088	1.248	52	4,8	-41	-3,5	-2,7	17,0

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Harburg März 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 177 auf 1.949 Personen verringert. Das waren 209 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 617 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 57 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 726 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+64). Seit Beginn des Jahres gab es 2.090 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 92 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.861 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+108).

					,	/eränderun	g gegenü	ber	
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
ivierkiliale	WIIZ 2013	160 2013	Jan 2015	VOIIIIO	IIal	Mrz 20)14	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.379	3.460	3.461	-81	-2,3	-213	-5,9	-6,9	-5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.949	2.126	2.158	-177	-8,3	-209	-9,7	-4,0	0,2
57,3% Männer	1.116	1.238	1.222	-122	-9,9	-72	-6,1	0,3	3,0
42,7% Frauen	833	888	936	-55	-6,2	-137	-14,1	-9,4	-3,3
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	232	255	252	-23	-9,0	-58	-20,0	-18,3	-3,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	29	27	-	-	13	81,3	20,8	58,8
33,8% 50 Jahre und älter	658	699	701	-41	-5,9	9	1,4	9,4	7,7
21,2% dar. 55 Jahre und älter	414	437	445	-23	-5,3	-6	-1,4	4,0	4,2
12,5% Langzeitarbeitslose	244	273	264	-29	-10,6	14	6,1	16,7	12,3
5,5% Schwerbehinderte	107	115	113	-8	-7,0	-8	-7,0	7,5	-
23,1% Ausländer	450	496	499	-46	-9,3	-46	-9,3	-4,8	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	617	680	793	-63	-9,3	-57	-8,5	-5,4	0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	357	378	585	-21	-5,6	-6	-1,7	-6,4	8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	175	88	-38	-21,7	-35	-20,3	2,9	-31,8
15 bis unter 25 Jahre	112	160	128	-48	-30,0	-38	-25,3	-11,1	-7,9
55 Jahre und älter	65	62	97	3	4,8	-13	-16,7	-12,7	-2,0
seit Jahresbeginn	2.090	1.473	793	х	х	-92	-4,2	-2,3	0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	726	649	486	77	11,9	64	9,7	9,6	-2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	314	301	229	13	4,3	24	8,3	35,6	13,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	135	74	-2	-1,5	6	4,7	4,7	-16,9
15 bis unter 25 Jahre	130	150	88	-20	-13,3	-25	-16,1	25,0	-5,4
55 Jahre und älter	85	65	46	20	30,8	14	19,7	-12,2	-27,0
seit Jahresbeginn	1.861	1.135	486	х	х	108	6,2	4,0	-2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,6	2,7	х	Х	х	2,7	2,8	2,7
Männer	2,5	2,8	2,7	Х	Х	х	2,7	2,8	2,7
Frauen	2,3	2,4	2,6	х	х	Х	2,7	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,7	2,7	х	х	х	3,1	3,3	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,4	х	х	х	0,8	1,2	0,8
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,2	3,2	х	х	х	3,1	3,0	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,6	3,7	х	х	х	3,6	3,6	3,7
Ausländer	3,4	3,7	3,8	х	х	х	4,0	4,2	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	3,0	3,1	х	х	х	3,1	3,2	3,1
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah	rooworto ouog	wiesen	<u> </u>			6		er Bundesager	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Harburg März 2015

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 21 auf 5.760 Personen gestiegen. Das waren 116 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%.

Dabei meldeten sich 1.229 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 149 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.291 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 191 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.682 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 302 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.417 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+238).

					,	/eränderun	g gegenü	ber	
Merkmale	Mrz 2015	Feb 2015	Jan 2015	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾	
Werkinale	WIIZ 2013	1 60 2013	Jan 2015	VOITIO	IIal	Mrz 20	014	Feb 2014	Jan 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.558	10.418	10.328	140	1,3	305	3,0	1,5	2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.760	5.739	5.628	21	0,4	-116	-2,0	-1,6	-3,2
53,6% Männer	3.090	3.062	2.922	28	0,9	-67	-2,1	-1,0	-4,9
46,4% Frauen	2.670	2.677	2.706	-7	-0,3	-49	-1,8	-2,2	-1,3
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	434	387	385	47	12,1	31	7,7	5,4	2,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	106	87	86	19	21,8	22	26,2	10,1	14,7
25,7% 50 Jahre und älter	1.480	1.496	1.462	-16	-1,1	21	1,4	1,8	-2,3
13,1% dar. 55 Jahre und älter	753	754	723	-1	-0,1	46	6,5	5,3	0,4
40,7% Langzeitarbeitslose	2.343	2.356	2.361	-13	-0,6	-159	-6,4	-3,8	-3,1
5,0% Schwerbehinderte	287	290	286	-3	-1,0	21	7,9	9,0	-1,7
35,3% Ausländer	2.034	1.884	1.859	150	8,0	131	6,9	1,6	1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.229	1.224	1.229	5	0,4	149	13,8	11,0	2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	223	276	264	-53	-19,2	-3	-1,3	9,5	-14,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	316	309	347	7	2,3	76	31,7	21,2	31,4
15 bis unter 25 Jahre	209	167	173	42	25,1	24	13,0	-16,1	7,5
55 Jahre und älter	138	147	140	-9	-6,1	30	27,8	38,7	25,0
seit Jahresbeginn	3.682	2.453	1.229	х	х	302	8,9	6,7	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.291	1.172	954	119	10,2	191	17,4	2,0	2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	229	197	162	32	16,2	24	11,7	-11,3	15,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	320	300	244	20	6,7	110	52,4	13,2	67,1
15 bis unter 25 Jahre	169	162	135	7	4,3	8	5,0	-15,2	-14,6
55 Jahre und älter	158	144	104	14	9,7	19	13,7	11,6	9,5
seit Jahresbeginn	3.417	2.126	954	х	х	238	7,5	2,3	2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf							•	·	
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	7,1	7,0	х	х	х	7,3	7,3	7,3
Männer	6,9	6,9	6,6	х	х	х	7,2	7,0	7,0
Frauen	7,3	7,4	7,4	х	х	х	7,6	7,6	7,6
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,2	4,1	х	х	х	4,3	3,9	4,0
15 bis unter 20 Jahre	5,6	4,6	4,5	х	х	х	4,2	3,9	3,7
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,9	6,8	х	х	х	7,0	7,1	7,2
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,1	х	х	х	6,1	6,2	6,2
Ausländer	15,4	14,2	14,0	х	х	х	15,5	15,1	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,2	8,2	8,1	х	x	х	8,6	8,5	8,5
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah		•	-,.						ntur für Arbeit

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

http://statistik.arbeitsagentur.de

Statistische Daten finden Sie unter:

Statistik nach Themen

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

Arbeitsmarkt im Überblick

Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Ausbildungsstellenmarkt

Beschäftigung

Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)

Leistungen SGB III

Statistik nach Berufen

Statistik nach Wirtschaftszweigen

Zeitreihen

Eingliederungsbilanzen

Amtliche Nachrichten der BA

Kreisdaten

Daten bis 12/2004 finden Sie unter:

Archiv bis 2004

Glossare zu den verschiedenen Themenbereichen finden Sie hier:

Glossare

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

Arbeitsmarkt

Ausbildungsstellenmarkt

Beschäftigung

Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen

Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)

Leistungen SGB III

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter:

Grundlagen der Statistik

Methodische Hinweise der Statistik finden Sie unter:

Methodische Hinweise

Für weitere Datenwünsche, Sonderauswertungen und Auskünfte:

Bundesagentur für Arbeit Statistik Datenzentrum

Hotline: 0911/179-3632 Fax: 0911/179-908053

E-Mail: <u>statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de</u>

Post: Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg